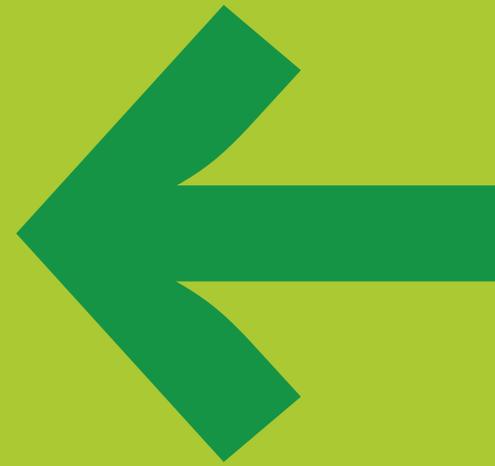


Seminar- programm 2024/2025



DEULA
Baden-Württemberg

www.deula-bw.de



*Lernen
und Erleben*



Von Profi zu Profi – Naturstein, Wissen und Können für den GaLaBau

Wir stehen als umfassender Lösungsanbieter partnerschaftlich an Deiner Seite.
Mit unserer Expertise unterstützen wir Dich in jeder Projektphase – damit Du Dich aufs Wesentliche konzentrieren kannst.

[KSV-NATURSTEINWELT.DE](https://www.ksv-natursteinwelt.de)
[3R-RECYCLING.DE](https://www.ksv-natursteinwelt.de/3r-recycling)
[FLEXYSTONE.DE](https://www.ksv-natursteinwelt.de/flexystone)



KSV® Natursteinwelt

KSV Biberach GmbH + Co. KG

KSV Natursteinwelt
Biberach
Ehinger Straße 101
88400 Biberach
T 07351 18873-0

KSV Natursteinwelt
Metzingen
Maienwaldstraße 8
72555 Metzingen
T 07123 72617-0



Guten Tag liebe Interessierte für Fort- und Weiterbildung,

wir freuen uns, dass wir Ihnen auch für das kommende Jahr unser Seminarprogramm der DEULA Baden-Württemberg gGmbH präsentieren können. Mit unseren langjährigen, erfahrenen Mitarbeiter*innen helfen wir Ihnen neue Themengebiete zu erschließen oder Wissen aufzufrischen. Das lebenslange Lernen steht für uns im Mittelpunkt unserer praktischen und technikorientierten Ausbildung – „Lernen und erleben“.

Was erwartet Sie:

- Das **Bildungszentrum im Herzen von Baden-Württemberg** mit einem breiten Angebotspektrum in der Jugend- und Erwachsenenbildung und seit fast 50 Jahren eine der bedeutendsten überregional tätigen Bildungseinrichtungen für **Grüne Berufe und Agrartechnik**
- Mehr als 50 Bildungsangebote für die berufliche Fort- und Weiterbildung von Fach- und Führungskräften, vom 1-tägigen Seminar bis zur mehrmonatigen Umschulung
- Eine **Fahrschule** der Klassen B, BE, B197, L, T, C1, C1E, C, CE und Qualifizierung von Berufskraftfahrern
- **13 Seminarräume** und **17 Ausbildungshallen** mit moderner Technik und Ausstattung sowie ein großer Maschinen- und Fahrzeugpark
- Ein **Gästehaus** mit über 140 Betten in Einzel-, Zwei- und Dreibettzimmern mit hauseigener **Küche**
- Die **überbetriebliche Ausbildung** in den Berufen Garten- und Landschaftsbau, Gärtner, Landwirt, Land- und Baumaschinenmechatroniker, Pferdewirt, Umwelttechniker und Winzer
- Wir sind **zugelassen nach AZAV** (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung)
- Die **Vermietung** von Tagungsräumen für Konferenzen, Tagungen, Seminare oder Workshops, moderne Medientechnik, flexible Bestuhlung für bis zu 150 Personen
- **Verkehrsgünstige Lage:** Die DEULA Baden-Württemberg in Kirchheim/Teck liegt zentral, in Baden-Württemberg direkt an der Autobahn A8 Stuttgart-München. Durch die S-Bahnanbindung ist unsere Bildungseinrichtung einfach zu erreichen.

Nutzen Sie die nachfolgenden Angebote für Ihre Fort- und Weiterbildung!

Sollten Sie ein Seminar vermissen oder eine individuelle Schulung für Ihren Betrieb benötigen, stehen wir Ihnen als Partner in der Fort- und Weiterbildung gerne zur Seite. Sprechen Sie uns an.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr DEULA-Team



Melden Sie
sich über die
QR-Codes
direkt an!

Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz und gestalten Sie die Zukunft grüner!

HINWEIS: Nutzen Sie die finanzielle Unterstützung durch das Qualifizierungschancengesetz, um an unseren Seminaren teilzunehmen. Investieren Sie in die berufliche Weiterentwicklung und profitieren Sie von attraktiven Fördermöglichkeiten. Sichern Sie sich jetzt Ihre Weiterbildungschance! (s. Seite 66)

Inhaltsverzeichnis

Inhouse-Schulungen	6
 Sicherer Maschinen- und Geräteinsatz	8
Befähigungsnachweis für Flurförderzeuge (Frontstapler, Gabelstapler)	8
Befähigungsnachweis für Erdbaumaschinen	9
Befähigungsnachweis für Teleskopstapler	10
Befähigungsnachweis für selbstfahrende Hubarbeitsbühnen	11
Befähigungsnachweis für LKW-Ladekran	12
Befähigte Person für die Prüfung von Leitern und Tritten	13
Jährliche Unterweisung für Staplerfahrer*innen nach DGUV-Vorschrift	14
Jährliche Unterweisung für Erdbaumaschinenführer*innen	15
Jährliche Unterweisung für Motorsägen	16
Jährliche Unterweisung für Gartenbaugeräte	17
Motorgeräte fachgerecht und sicher einsetzen	18
Motorgeräte optimal instandhalten – Ausfallzeiten minimieren	19
Motorsensen und Freischneider fachgerecht und sicher einsetzen	20
Brandschutz Helfer*innen Ausbildung	21
Jährliche Unterweisung Kran	22
 Schweißtechnik und Metallbearbeitung	23
Elektrodenschweißen (Lichtbogenhandschweißen)	23
Metall-Aktiv-Gas-Schweißen (Schutzgasschweißen)	24
Grundlagen der Metallbearbeitung	25
 Motorsägenkurs	26
Arbeitssicherheit Baum I (AS Baum I) - Motorsägenlehrgang	26
Arbeitssicherheit Baum II (AS-Baum II) - Motorsäge und Hubarbeitsbühne	27
Motorsägenlehrgang DGUV Modul A – Grundkurs Motorsäge	28
Motorsägenlehrgang DGUV Modul B –	29
Aufbaukurs zur Erreichung der Fachkunde AS-Baum I	
Schnitttechnik an Holz unter Spannung	30
 Baumpflege	31
FLL-zertifizierte*r Baumkontrolleur*in	31
Seilklettertechnik Basiskurs SKT-A	32
Seilklettertechnik Aufbaukurs SKT-B	33
ETW – European Tree Worker	35
ETT – European Tree Technician	36
Jungbaumschnitt an Straßenbäumen	37
Gehölzschnitt in der Praxis	38

	Garten- und Landschaftsbau	39
	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im Garten- und Landschaftsbau	39
	Digitale Baustelle im GaLaBau	40
	Qualifizierung Landschaftsgärtner*in	41
	Qualifizierung Gartengestalter*in	42
	Qualifizierung Gebäudebegrünung	43
	Qualifizierung Pflanzengestalter*in	44
	Fahrschule und Verkehrssicherung	45
	Führerschein-Intensivkurs C/CE (LKW / LKW-Anhänger)	45
	Führerschein-Intensivkurs Klasse C1/C1E (LKW bis 7,5 Tonnen)	46
	Führerschein-Intensivkurs Klasse B197	47
	Führerschein-Intensivkurs BE (PKW-Anhänger)	48
	Kraftwagen der Klasse B und Anhänger über 750 kg und bis 3.500 kg zGM	
	Führerschein-Intensivkurs L/T (Traktor)	49
	Beschleunigte Grundqualifikation nach Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz	50
	BKF – Berufskraftfahrer*innen Weiterbildung „Modulwoche“	51
	Ladungssicherung auf Straßenfahrzeugen	52
	Arbeitsstellensicherung	53
	Öffentliche Infrastruktur und Spielplatzkontrolle	54
	Bachelor Professional in Straßenbetriebsmanagement	54
	Spielplatzkontrolle I – Kontrolle und Wartung von Spielplätzen – Grundkurs	55
	Spielplatzkontrolle II – Geprüfte sachkundige Person für die jährliche Hauptprüfung von Spielplätzen – Aufbaukurs	56
	Spielplatzkontrolle III – Erfahrungsaustausch / Auffrischung nach DIN 79161	57
	Landwirtschaft und Agrartechnik	58
	Kontrollpersonalschulung für Pflanzenschutzgerätekontrolle	58
	Befähigungsnachweis für Tiertransporteur*innen	59
	Praktische Prüfungsvorbereitung für Auszubildende der Landwirtschaft	60
	DiWenkla: Modul 1: Einführung in Spurführungssysteme	61
	DiWenkla: Modul 2: Datenaustausch und Maschinenkommunikation	62
	DiWenkla: Modul 3: ISOBUS	63
	DiWenkla: Modul 4: Applikationskarten-Management	64
	DiWenkla: Modul 5: Section Control	65
	Beratung und finanzielle Förderung	66
	Anfahrt	68
	Anmeldeformular	69
	Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)	70

Inhouse-Schulungen

Wir bieten maßgeschneiderte Seminare – auch für Ihren Betrieb!

Das Angebot an Bildungsträgern ist groß, die Vielzahl an Schulungen kaum überschaubar. Finden Sie das optimale Angebot? Ist die Entfernung zum Schulungsort akzeptabel? Sind die angebotenen Termine machbar? Kommt eine Schulung in Ihrem eigenen Haus in Frage?

Weiterbildung „vor Ort“ hat viele Vorteile

- Ausfallzeiten der Mitarbeiter*innen werden minimiert
- keine Fahrtkosten
- keine Übernachtungskosten
- individuell an Ihre betriebliche Situation zugeschnitten auf Wunsch in Ihren Räumlichkeiten und mit Ihrem eigenen Maschinen- und Gerätepark
- individuell vereinbarter Termin

Viele unserer Seminare führen wir bei Ihnen vor Ort oder exklusiv in unserem Bildungszentrum durch. Schildern Sie uns Ihre Wünsche! Gerne entwickeln wir mit Ihnen ein maßgeschneidertes Angebot und unterstützen Sie bei der Suche nach Fördermöglichkeiten. Manche unserer Seminare lassen sich von uns auch in Ihren Räumlichkeiten und mit Ihrem eigenen Maschinen- und Gerätepark durchführen. Wir haben bereits zahlreiche „Vorort-Schulungen“ für öffentliche und private Auftraggeber durchgeführt.

Unsere **Seminarräume und Lehrhallen** können Sie für Ihre betrieblichen Veranstaltungen nutzen. Ob Produktpräsentationen, Schulungen oder Verbandssitzungen – mit unseren Räumlichkeiten, unserer Küche und unserem Gästehaus machen wir vieles möglich.

Es gibt weitere zahlreiche Förderungsmöglichkeiten für Ihre berufliche Qualifizierung. Sprechen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gern.



Kontaktieren Sie uns gerne!

DEULA Baden-Württemberg gGmbH
Bildungszentrum für Agrar- und Umwelt-
technik, Garten- und Landschaftsbau

Hahnweidstraße 101
73230 Kirchheim unter Teck
Telefon +49(0)7021 / 485 58-0
office@deula-bw.de

www.deula-bw.de

IT-SICHERHEIT AUCH DRAUSSEN IM GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Umfassender Virenschutz

Securepoint Antivirus Pro schützt PCs und Server vor Viren und Malware durch On-Access Scanner und durch geplante On-Demand-Scans.

Sichere Kommunikation

Sicherer Zugriff von überall auf das Firmennetz mit verschlüsselter Verbindung (VPN).

Mobile Device Management

Volle Kontrolle mobiler Geräte: Apps können über die integrierte Web-Oberfläche einfach installiert, gelöscht oder blockiert werden.

Basic

Securepoint UTM-Firewall
Regelmäßige Updates
Antivirus Pro
Mobile Security
VPN-Gateway

- Bis zu 10 Benutzer
89,- € mtl.
Einmalige Einrichtungspauschale 249,- €
- Bis zu 15 Benutzer
119,- € mtl.
Einmalige Einrichtungspauschale 249,- €
- Bis zu 25 Benutzer
189,- € mtl.
Einmalige Einrichtungspauschale 349,- €
- Bis zu 50 Benutzer
289,- € mtl.
Einmalige Einrichtungspauschale 489,- €

Professional

Securepoint UTM-Firewall
Regelmäßige Updates
Antivirus Pro
Mobile Security
VPN-Gateway
Monitoring von
Windows-Systemen

- Bis zu 10 Benutzer
129,- € mtl.
Einmalige Einrichtungspauschale 389,- €
- Bis zu 15 Benutzer
169,- € mtl.
Einmalige Einrichtungspauschale 389,- €
- Bis zu 25 Benutzer
259,- € mtl.
Einmalige Einrichtungspauschale 489,- €
- Bis zu 50 Benutzer
389,- € mtl.
Einmalige Einrichtungspauschale 589,- €

Premium

Securepoint UTM-Firewall
Regelmäßige Updates
Antivirus Pro
Mobile Security
VPN-Gateway
Monitoring von
Windows-Systemen
500GB Cloud Backup

- Bis zu 10 Benutzer
219,- € mtl.
Einmalige Einrichtungspauschale 489,- €
- Bis zu 15 Benutzer
259,- € mtl.
Einmalige Einrichtungspauschale 489,- €
- Bis zu 25 Benutzer
349,- € mtl.
Einmalige Einrichtungspauschale 589,- €
- Bis zu 50 Benutzer
479,- € mtl.
Einmalige Einrichtungspauschale 689,- €

Vertragslaufzeit 12 Monate, drei Monate Kündigungsfrist zum Vertragsende,
Vertragslaufzeit verlängert sich ohne Kündigung automatisch um jeweils 12 Monate.



Haben Sie Fragen?

Gerne beraten wir Sie auch zu allen weiteren Themen rund um Ihre IT.
Jürgen Kuhn hilft Ihnen gerne weiter!
+49 7152 56 98 10



Befähigungsnachweis für Flurförderzeuge (Frontstapler, Gabelstapler)

Termine

17.09. bis 18.09.2024

24.10. bis 25.10.2024

17.12. bis 18.12.2024

29.01. bis 30.01.2025

18.03. bis 19.03.2025

06.05 bis 07.05.2025

03.06. bis 04.06.2025

23.07. bis 24.07.2025

17.09. bis 18.09.2025

21.10. bis 22.10.2025

19.11. bis 20.11.2025

16.12. bis 17.12.2025

Dauer: 2 Tage

8:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Gebühr

279,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen, die im Betrieb mit Flurförderzeugen arbeiten.

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Jeder Betrieb, der Flurförderzeuge betreibt, muss über Fahrer verfügen, die mit diesen Flurförderzeugen sicher, wirtschaftlich und zweckentsprechend umgehen können. Dies trifft insbesondere bei Gabelstaplern zu.

Abschluss

Befähigungsnachweis für Flurförderzeuge

Inhalt

Gemäß **DGUV Grundsatz 308-001** „Ausbildung und Beauftragung der Fahrer von Flurförderzeugen mit Fahrersitz und Fahrerstand“ werden folgende **Inhalte** vermittelt:

- Einweisung in den Gabelstapler
- Verhalten und Gefahren beim Umgang
- gesetzliche Vorschriften (DGUV, StVO, StVZO)
- typische Gabelstaplerunfälle
- Bauteile und Bedienelemente von Gabelstaplern mit Verbrennungsmotor und Elektroantrieb
- Betriebs- und Verkehrssicherheitsprüfung, Standsicherheit
- Durchführung von Wartungsarbeiten
- praktische Übungen (Fahren, Aufnehmen, Stapeln und Absetzen von Lasten, Abstellen des Fahrzeugs)

i Hinweise

- Ab 8 Teilnehmer*innen kann der Kurs auch zu anderen Terminen als Inhouse-Seminar bei Ihnen im Betrieb durchgeführt werden.
- Für diesen Kurs können Bildungsgutscheine der Agentur für Arbeit eingelöst werden.

! Achtung

Die Vorschriften der Berufsgenossenschaften fordern, dass die Ausbildung mindestens 20 Lehreinheiten betragen sollen. Hinterfragen sie daher Angebote, die in wenigen Stunden zum Erwerb des Fahrausweises führen.

Sollte im Falle eines Arbeitsunfalls die Unfallversicherung feststellen, dass der Fahrausweis nicht entsprechend den geltenden Vorschriften und Regelungen erworben wurde, kann es dazu führen, dass der Fahrausweis nicht anerkannt wird.

Wir unterrichten nach den Grundsätzen der DGUV 308-001

Teilnahmevoraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre
- Sicherheitsschuhe und ein Lichtbild sind mitzubringen
- **Deutschkenntnisse entsprechend B1 Niveau (theoretischer Test nur in deutscher Sprache möglich)**

Befähigungsnachweis für Erdbaumaschinen

Termine

10.02. bis 11.02.2025
14.04. bis 15.04.2025
16.04. bis 17.04.2025
28.04. bis 29.04.2025
10.06. bis 11.06.2025
12.06. bis 13.06.2025
29.09. bis 30.09.2025
01.10. bis 02.10.2025

Dauer: 2 Tage
 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr
 Lehrgangsbeginn
 am 1. Tag um 8.30 Uhr

Gebühr

359,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
 Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
 Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
 (siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

**Mitarbeiter*innen in GaLaBau-
 Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte
 von Bauhöfen, Grünflächenämtern,
 weitere Interessierte**

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Der Lehrgang vermittelt theoretische Grundlagen und Grundwissen für den bestimmungsgemäßen Umgang mit Bagger, Radlader und Kompaktlader. Im anschließenden praktischen Einsatz üben die Teilnehmer*innen die Bedienung der Geräte mit verschiedenen Werkzeugen im Gelände.

Dabei kommt der Arbeitssicherheit, sowie der Unfallverhütung eine besondere Bedeutung zu.

Abschluss

Der Lehrgang beinhaltet den Erwerb des Befähigungsnachweises für Erdbaumaschinen gemäß VSG/DGUV-Regel 100-500 der Gewerblichen Berufsgenossenschaften.

Inhalt

- Arbeitssicherheit und Unfallverhütung
- Bedienung von Bagger, Radlader und Kompaktlader
- Wartungs- und Pflegearbeiten nach Bedienungsanleitung
- Praktischer Einsatz der Maschinen und Geräte
 - Oberbodenauftrag und -abtrag
 - Hebezeugeinsatz
 - Material laden, transportieren
- Auswahl und Einsatz verschiedener Zusatzausrüstungen (Werkzeuge)

Teilnahmevoraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre
- Arbeitsmedizinische Eignung entspr. den Vorgaben Ihrer Berufsgenossenschaft bzw. gesetzl. Unfallversicherung wird empfohlen
- Arbeitskleidung und ein Lichtbild sind mitzubringen

Befähigungsnachweis für Teleskopstapler

Termine

08.10. bis 09.10.2024

28.04. bis 29.04.2025

24.09. bis 25.09.2025

Dauer: 2 Tage

8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Lehrgangsbeginn

am 1. Tag um 8.30 Uhr

Gebühr

279,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:

Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,

Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft

(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, weitere Interessierte

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Der Lehrgang vermittelt theoretische Grundlagen und Grundwissen für den bestimmungsgemäßen Umgang mit Teleskopmaschinen.

Die Schulung dient zum Erwerb des Bedienerausweises für die Arbeit mit Teleskopmaschinen entsprechend **DGV-Grundsatz 308-009** „Qualifizierung und Beauftragung der Fahrerinnen und Fahrer von geländegängigen Teleskopstaplern“ (Stufe 1).

Dabei kommt der Arbeitssicherheit, sowie der Unfallverhütung eine besondere Bedeutung zu.

Abschluss

Allgemeine Qualifizierung für Teleskopstapler im Anwendungsbereich der DIN EN 1459-1:2020-07 (starrer Aufbau, Gabelzinken, Ladeschaufel, Lasthaken)

Inhalt

Theorie:

- Rechtliche Grundlagen
- Aufbau und Funktion von Teleskopstaplern
- Umsturzgefahren
- Umgang mit Lasten
- Anfahren, Überfahren, Anschwenken
- Auswahl und Wechsel von Anbaugeräten
- Arbeiten in der Nähe von Freileitungen
- Transport/Verladung
- Sicherung der Arbeitsstelle

Praxis:

- Einsatz mit Gabelzinken
- Aufnehmen und Absetzen in der Höhe
- Abstützung, Aufnahme, Verfahren
- Schaufeleinsatz
- Überprüfung der Verriegelung
- Auskippen von Schüttgütern

Teilnahmevoraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre
- Arbeitsmedizinische Eignung entspr. den Vorgaben Ihrer Berufsgenossenschaft bzw. gesetzl. Unfallversicherung
- Arbeitskleidung und ein Lichtbild sind mitzubringen

Befähigungsnachweis für selbstfahrende Hubarbeitsbühnen

Termine

21.11.2024

10.03.2025

20.10.2025

Dauer: 1 Tag

8:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Gebühr

239,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, weitere Interessierte

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Das Seminar entspricht den Anforderungen an eine Erstunterweisung zur fachgerechten Bedienung selbstfahrender Auslegerarbeitsbühnen mit Stützen, Anhänger- und LKW-Hubarbeitsbühnen (Typ 1b).

Abschluss

Aushändigung eines Zertifikats. Hierfür wird ein Passbild benötigt.

Inhalt

Der Lehrgang vermittelt theoretische Grundlagen und Grundwissen für den bestimmungsgemäßen Umgang mit Hubarbeitsbühnen. In diesem Kurs werden LKW-Hubarbeitsbühnen (Typ: 1B) behandelt.

- Rechtliche Grundlagen und Regeln der Technik
- Aufbau, Funktion und Einsatzmöglichkeiten
- Standsicherer Aufbau und Betrieb
- Sicht- und Funktionsprüfung
- Sicheres Arbeiten
- Praktische Übungen mit dem Notablass
- Theoretische und praktische Prüfung

Teilnahmevoraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre
- Arbeitsmedizinische Eignung entsprechend den Vorgaben Ihrer Berufsgenossenschaft bzw. gesetzl. Unfallversicherung
- Arbeitskleidung und ein Lichtbild sind mitzubringen

Befähigungsnachweis für LKW-Ladekran

Termine

19.11. bis 20.11.2024

06.05. bis 07.05.2025

14.10. bis 15.10.2025

Dauer: 2 Tage

8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Lehrgangsbeginn am 1. Tag
um 8.30 Uhr

Gebühr

279,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

**Mitarbeiter*innen in GaLaBau-
Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte
von Bauhöfen, Grünflächenämtern,
weitere Interessierte**

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

LKW-Ladekrane sind technische Arbeitsgeräte, die einer sachgerechten Bedienung bedürfen. Das Führen eines solchen Krans darf vom Betreiber nur ausgebildeten Mitarbeiter*innen übertragen werden. Die Berufsgenossenschaften fordern daher für den Betrieb von LKW-Ladekranen den Erwerb einer Bedienberechtigung (DGUV Vorschrift 52). Dieses Seminar beinhaltet die theoretische und praktische Ausbildung im sicheren Umgang mit dem Ladekran.

Inhalt

Gemäß **DGUV Grundsatz 309-003** „Unterweisung und Befähigungsnachweis von Kranführern“ werden folgende Inhalte vermittelt:

- Wichtige Rechtsvorschriften (EG-Richtlinie, UVV)
- Aufgaben und Verantwortung des LKW-Ladekranführers
- Sicherheitstechnischer Aufbau und Sicherheitseinrichtungen
- Kranbelastung und Tragfähigkeitstabellen
- Betrieb von LKW-Ladekranen
- Lastaufnahmeeinrichtungen und Umgang mit Lasten



Befähigte Person für die Prüfung von Leitern und Tritten

Termine

30.10.2024

10.12.2024

03.02.2025

08.05.2025

31.07.2025

30.09.2025

09.12.2025

Dauer: 1 Tag

8:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Gebühr

239,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:

Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

**Fachkräfte für Arbeitssicherheit,
Hausmeister, Haustechniker**

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) regelt unter anderem auch die Prüfung von Leitern und Tritten. Diese Prüfung darf nur von hierzu befähigten Personen durchgeführt werden. Die entsprechenden rechtlichen Grundlagen finden sich ferner z. B. in DIN-Normen, dem Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), Technischen Regeln für Betriebssicherheit (TRBS) und VDI-Richtlinien.

Der*Die Unternehmer*in trägt die Verantwortung, dass Leitern und Tritte regelmäßig durch eine befähigte Person auf ihren ordnungsgemäßen Zustand hin überprüft werden. Dies kann auch durch eine*n entsprechend ausgebildete*n Mitarbeiter*in erfolgen.

Unser Tagesseminar vermittelt die erforderlichen Kenntnisse, um die Prüfungen als befähigte Person eigenständig durchführen zu können.

Abschluss

Befähigte Person für die Prüfung von Leitern und Tritten nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) und DGUV Information 208-016.

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen
- Anforderungen an Leitern und Tritte
- Instandhaltung und Reparatur
- Prüfung von Leitern und Tritten
- Rechte und Pflichten der befähigten Person
- Dokumentation der Prüfungen (Protokollbuch)

i Hinweis

Ab 8 Teilnehmer*innen kann der Kurs auch zu anderen Terminen als Inhouse-Seminar bei Ihnen im Betrieb durchgeführt werden.

Jährliche Unterweisung für Staplerfahrer*innen nach DGUV-Vorschrift

Termine

18.09.2024

25.10.2024

18.12.2024

30.01.2025

19.03.2025

07.05.2025

04.06.2025

24.07.2025

18.09.2025

22.10.2025

20.11.2025

17.12.2025

Dauer: 1/2 Tag

8:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Gebühr

79,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Zielgruppe

Alle Mitarbeiter*innen, die im Betrieb mit Flurförderzeugen arbeiten und im Besitz eines gültigen Fahrausweises für Flurförderzeuge sind.

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Die Berufsgenossenschaft verpflichtet alle Unternehmen, ihre Mitarbeiter*innen über die bei der Arbeit auftretenden Gefahren und über die Möglichkeiten des Arbeitsschutzes mindestens einmal jährlich zu unterweisen.

Vorteile für den Betrieb

- Rechtliche und technische Kenntnisse werden aufgefrischt und vertieft
- Staplerfahrer*innen werden für Gefahren und Risiken sensibilisiert
- Vollständige Erfüllung berufsgenossenschaftlicher Vorschriften

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen
- Betriebsanleitung und Betriebsanweisung für Flurförderzeuge
- Lastschwerpunkt und Standsicherheit des Staplers
- Verkehrsregeln und Verkehrswege
- Betriebliche Vorschriften und Anweisungen
- Unfälle mit Flurförderzeugen
- Unfallanalyse im eigenen Unternehmen
- Hinweise zum sicheren Betrieb

Hinweise

- **Achtung:** Die jährliche Unterweisung ist keine Ausbildung zum Befähigungsnachweis für Flurförderzeuge!
- Ab 8 Teilnehmer*innen kann der Kurs auch zu anderen Terminen als Inhouse-Seminar bei Ihnen im Betrieb durchgeführt werden.
- Der Betrieb erhält eine schriftliche Dokumentation über die vorschriftsmäßige Durchführung der Unterweisung, die gleichzeitig als Nachweis für die Berufsgenossenschaft gilt.
- Jeder Teilnehmende erhält eine separate Bescheinigung über die Teilnahme an der Unterweisung und zusätzlich einen entsprechenden Vermerk in seinem Staplerschein.

Jährliche Unterweisung für Erdbaumaschinenführer*innen

Termine

14.04.2025
16.04.2025
28.04.2025
10.06.2025
12.06.2025
29.09.2025
01.10.2025

Dauer: 1/2 Tag
8:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Gebühr

79,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit.
Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Zielgruppe

Alle Mitarbeiter*innen, die im Betrieb mit Erdbaumaschinen arbeiten und im Besitz eines gültigen Fahrausweises für Erdbaumaschinen sind.

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Die Berufsgenossenschaft verpflichtet alle Unternehmen, ihre Mitarbeiter*innen über die bei der Arbeit auftretenden Gefahren und über die Möglichkeiten des Arbeitsschutzes mindestens einmal jährlich zu unterweisen.

Dies betrifft insbesondere die Fahrer*innen von Erdbaumaschinen, da von deren Fahr- und Arbeitsweise die Sicherheit anderer Mitarbeiter*innen unmittelbar betroffen ist. Die jährliche Unterweisung dient somit auch der Gefahrenvorbeugung, da die Teilnehmer ihre Fahrweise in der Schulung kritisch reflektieren können.

Rechtliche Grundlagen

- DGUV Vorschrift 1 (BGV A1) § 4 „Grundsätze der Prävention“
- DGUV Regel 100-500 Kap. 2.12. (BGR 500)
- DGUV Grundsatz 301-005 (BGG 927)
- Arbeitsschutzgesetz § 12

Abschluss

- Der Betrieb erhält eine schriftliche Dokumentation über die vorschriftsmäßige Durchführung der Unterweisung, die gleichzeitig als Nachweis für die Berufsgenossenschaft gilt.
- Jede*r Teilnehmer*in erhält eine separate Bescheinigung über die Teilnahme an der Unterweisung.

Inhalt

- Betriebsanleitung und Betriebsanweisung für Erdbaumaschinen
- Lastschwerpunkt und Standsicherheit von Erdbaumaschinen
- Betriebliche Vorschriften und Anweisungen
- Unfälle mit Erdbaumaschinen
- Unfallanalyse im eigenen Unternehmen
- Hinweise zum sicheren Betrieb

Teilnahmevoraussetzungen

Die Teilnehmenden müssen im Besitz eines gültigen Fahrausweises für Erdbaumaschinen sein.

Vorteile für den Betrieb

- Rechtliche und technische Kenntnisse werden aufgefrischt und vertieft
- Erdbaumaschinenführer*innen werden für Gefahren und Risiken sensibilisiert
- Vollständige Erfüllung berufsgenossenschaftlicher Vorschriften

i Hinweise

- **Achtung:** Die jährliche Unterweisung ist keine Ausbildung zum Befähigungsnachweis für Erdbaumaschinen!
- Ab 8 Teilnehmer*innen kann der Kurs auch zu anderen Terminen als Inhouse-Seminar bei Ihnen im Betrieb durchgeführt werden.

Jährliche Unterweisung für Motorsägen

Termine

15.04.2025

16.06.2025

29.09.2025

10.11.2025

Dauer: 1/2 Tag

8:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Gebühr

79,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, weitere Interessierte, Hilfsorganisationen

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Der Gesetzgeber und die Berufsgenossenschaften verpflichten alle Unternehmen, ihre Mitarbeiter*innen über die bei ihren Arbeiten auftretenden Gefahren sowie über die Möglichkeiten des Arbeits- und Gesundheitsschutzes mindestens einmal jährlich zu unterweisen. Dies gilt auch für alle Arbeitnehmer*innen, die mit Motorsägen arbeiten. Die Unterweisungen im Rahmen dieses Seminars dienen als Nachweis der gesetzlich vorgeschriebenen Unterweisungspflicht. Jährliche Unterweisungen zur Gefahrenvorbeugung und zum Arbeitsschutz sind eine sinnvolle Maßnahme, um das Unfallrisiko beim Umgang mit Motorsägen zu reduzieren und einen störungsfreien Betriebsablauf sicherzustellen.

Inhalt

- Unfallschwerpunkte beim Arbeiten mit der Motorsäge
- Persönliche Schutzausrüstung
- Sicherheitstechnik an Motorsägen
- Sicherer Umgang mit der Motorsäge
- Neuerungen

Teilnahmevoraussetzungen

Nachweis der Motorsägenfachkunde (z. B. Modul-A, AS Baum I)

Hinweise

Ab 8 Teilnehmer*innen kann der Kurs auch zu anderen Terminen als Inhouse-Seminar bei Ihnen im Betrieb durchgeführt werden.

Jährliche Unterweisung für Gartenbaugeräte

Termine

16.04.2025

17.06.2025

04.11.2025

Dauer: 1 Tag

Gebühr

159,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, weitere Interessierte

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Die gesetzlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften verpflichten alle Unternehmen, ihre Mitarbeiter*innen über die bei der Arbeit auftretenden Gefahren und über die Möglichkeiten des Arbeitsschutzes mindestens einmal jährlich zu unterweisen. Unfälle passieren oft durch falsches Verhalten. Wirksame Unterweisungen sind Voraussetzung für sicherheitsgerechtes Handeln.

Rechtliche Grundlagen:

- Arbeitsschutzgesetz § 12
- VSG 1.1 § 3

Abschluss

Alle Teilnehmer*innen erhalten eine Bescheinigung über die vorschriftsmäßige Durchführung der Unterweisung, die gleichzeitig als Nachweis für die Berufsgenossenschaft gilt.

Inhalt

- Sicherer Umgang mit Gartenbaugeräten, Freischneider, Rasenmäher, Kleinmotorgeräte zur Bodenbearbeitung
- Rechtliche Grundlagen
- Arbeitssicherheit
- Arbeitstechnik
- Wartung und Instandhaltung
- Unfallverhütungsvorschriften
- Schutzkleidung

i Hinweis

Ab 8 Teilnehmer*innen kann der Kurs auch zu anderen Terminen als Inhouse-Seminar bei Ihnen im Betrieb durchgeführt werden.

Motorgeräte fachgerecht und sicher einsetzen

Termine

08.01.2025

15.04.2025

30.09.2025

Dauer: 1 Tag

8:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Gebühr

179,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, weitere Interessierte

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Fachgerechter Einsatz kleinerer Motor- und Elektrogeräte auf Baustellen und Behebung häufiger Störungen

Inhalt

- Motoren richtig erkennen und bedienen
- Wartung und Pflege von Maschinen mit Zwei- und Viertaktmotoren
- Das kleine Einmaleins der Betriebsstoffe
- Starten und fachgerechter Einsatz der Geräte
- Gerätekunde (wie z. B. Vibrationsplatten, Einachsschlepper mit verschiedenen Anbaugeräten, Steinsägen, elektrische Betriebsmittel usw.)
- Arbeitssicherheit im Umgang mit den Geräten
- Feststellung von häufigen Störungen an den Geräten und deren Behebung

Motorgeräte optimal instandhalten – Ausfallzeiten minimieren

Termine

07.01.2025

16.04.2025

01.10.2025

Dauer: 1 Tag

8:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Gebühr

179,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, weitere Interessierte

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Häufig vorkommende Störungen und deren Ursachen frühzeitig erkennen, Reparaturen fachgerecht planen und durchführen, Folgeschäden vermeiden.

Ohne die Vielzahl an Kleingeräten wäre ein Arbeiten im Garten- und Landschaftsbau nicht mehr vorstellbar. Nur wenn diese in einem einwandfreien Zustand und gut gewartet sowie gepflegt sind, kann damit effizient gearbeitet werden. Der Referent zeigt die fachgerechte Pflege der gängigen Kleingeräte sowie einfache Wartungsarbeiten, damit der reibungslose Einsatz auf der Baustelle nachhaltig gewährleistet ist.

Inhalt

- Störungen und Ausfälle im Baustellenbetrieb
- Lösungsansätze zur Vermeidung von Maschinenausfällen durch Erstellung eines funktionsfähigen betrieblichen Wartungssystems
- Grundlegende Wartungsarbeiten im Werkstattbereich zur Verbesserung der Einsatzbereitschaft von Maschinen
- Hilfen zur systematischen Störungs- und Fehlersuche
- Befähigung zur Durchführung einfacher Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an Verbrennungsmotoren
- Praktische Übungen, z. B. an Motorsteuerung, Kraftstoffanlage, Startanlage, Zündanlage
- Arbeitssicherheit: Anforderungen an Werkstätten und Werkzeuge (VSG, PSA)

Motorsensen und Freischneider fachgerecht und sicher einsetzen

Termine

17.04.2025

18.06.2025

07.11.2025

Dauer: 1/2 Tag

8:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Gebühr

79,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in GaLaBau-Betrieben, Grünflächenämtern, Bauhöfen, Gartenbau- u. Friedhofsämtern; Sicherheitsbeauftragte für diese Bereiche, allg. Interessierte

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Der Einsatz von Motorsensen ist aus dem Alltag in der Grünflächenpflege nicht mehr wegzudenken. Der Referent unterweist die Teilnehmenden im sicheren, fachgerechten und ergonomischen Einsatz von Motorsensen und Freischneidern und erläutert darüber hinaus deren Wartung und Pflege.

Inhalt

- Erforderliche Persönliche Schutzausrüstung
- Sicherheitseinweisung
- Geräteaufbau, Technik und Funktion
- Einsatzmöglichkeiten in der Grünpflege
- Wartung und Pflege
- Demonstration und praktische Übungen

Inkl. sicherem und fachgerechter Einsatz von Motorsensen und Freischneidern



Brandschutzhelfer*innen Ausbildung

Termine

10.09.2024

10.12.2024

Dauer: 1/2 Tag

14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Gebühr

79,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:

Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter von Unternehmen, welche als Brandschutzhelfer beauftragt werden sollen oder ihre 3- bis 5-jährige Auffrischungsunterweisung benötigen.

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Jedes Unternehmen ist nach dem Arbeitsschutzgesetz und der ASR 2.2 dazu verpflichtet Brandschutzhelfer*innen zu beschäftigen. Als Arbeitgeber*in sind Sie verpflichtet, einen relevanten Anteil an Mitarbeiter*innen durch Unterweisung und Übungen mit Feuerlöscheinrichtungen vertraut zu machen. Die erforderliche Anzahl von Brandschutzhelfer*innen ergibt sich aus der Gefährdungsbeurteilung. Ein Anteil von 5% der Beschäftigten ist in der Regel ausreichend.

Abschluss

Der*Die Teilnehmer*in erhält eine DEULA-Bescheinigung.

Inhalt

Die Ausbildung erfolgt entsprechend den Inhalten der DGUV Information 205-023 „Brandschutzhelfer“.

Theorie

- Grundzüge des Brandschutzes
- Betriebliche Brandschutzorganisation
- Funktion und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- Gefahren durch Brände
- Verhalten im Brandfall

Praxis

- Handhabung und Funktion, Auslösemechanismen von Feuerlöscheinrichtungen
- Löschtaktik und eigene Grenzen der Brandbekämpfung (z. B. Situationseinschätzung, Vorgehensweise)
- realitätsnahe Übung am Firetrainer mit entsprechenden Aufbausätzen
- Wirkungsweise und Leistungsfähigkeit der Feuerlösch-einrichtungen erfahren

i Hinweis

Ab 8 Teilnehmer*innen kann der Kurs auch zu anderen Terminen als Inhouse-Seminar bei Ihnen im Betrieb durchgeführt werden.

Jährliche Unterweisung Kran

Termine

Termine auf Anfrage

Dauer: 1/2 Tag
8:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Gebühr

79,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

**Mitarbeiter*innen in GaLaBau-
Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte
von Bauhöfen, Grünflächenämtern,
weitere Interessierte**

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Die gesetzlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften verpflichten alle Unternehmen, ihre Mitarbeiter*innen über die bei der Arbeit auftretenden Gefahren und über die Möglichkeiten des Arbeitsschutzes mindestens einmal jährlich zu unterweisen. Unfälle passieren oft durch falsches Verhalten. Wirksame Unterweisungen sind Voraussetzung für sicherheitsgerechtes Handeln.

Rechtliche Grundlagen:

- Arbeitsschutzgesetz § 12
- DGUV A1 § 4
- DGUV 309-003

Inhalt

- Sicherer Umgang mit Krane
- Kranbetrieb
- Lastaufnahmeeinrichtungen und Anschlag von Lasten
- Rechtliche Grundlagen
- Arbeitssicherheit
- Arbeitstechnik
- Unfallverhütungsvorschriften
- Schutzkleidung

Hinweis

Ab 8 Teilnehmer*innen kann der Kurs auch zu anderen Terminen als Inhouse-Seminar bei Ihnen im Betrieb durchgeführt werden.



Elektrodenschweißen (Lichtbogenhandschweißen)

Termine

28.10. bis 29.10.2024

07.01. bis 08.01.2025

Dauer: 2 Tage

8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Lehrgangsbeginn

am 1. Tag um 8.30 Uhr

Gebühr

349,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

**Mitarbeiter*innen in GaLaBau-
Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte
von Bauhöfen, Grünflächenämtern,
weitere Interessierte**

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Reparaturschweißen für gängige Anforderungen in Landwirtschaft, Gartenbau, Garten- und Landschaftsbau sowie für alle handwerklichen Berufe.

Lichtbogenhandschweißen (Elektroden-Schweißen)

Das Verfahren wird auch E-Handschweißen oder E-Schweißen genannt und ist eines der ältesten elektrischen Schweißverfahren für metallische Werkstoffe. Geschweißt wird mittels Lichtbogen und einer Stabelektrode. Da mit Lichtbogenhandschweißen nahezu alle schweißbaren Werkstoffe geschweißt werden können, ist der Verbreitungsgrad sehr hoch. Zudem sind die Schweißgeräte kompakt und relativ leicht und können aufgrund dessen fast an jeder beliebigen Stelle zum Einsatz kommen.

Inhalt

- Schweißgeräte und Schweißzusätze
- Arbeitstechniken, Schweißnahtvorbereitung und -darstellung
- Arbeitssicherheit und Unfallverhütung - auch auf Baustellen
- Werkstoffkunde
- Schweißnahtfehler und Schweißnahtprüfverfahren
- Praktische Schweißübungen

Teilnahmevoraussetzungen

- Enganliegende Arbeitskleidung (lange Hose, langärmliches Oberteil)
- ⓘ • **Wichtig:** Keine Kleidung mit Synthetik-Fasern wie z. B. Fleece-Oberteil
- Sicherheitsschuhe- oder stiefel

Metall-Aktiv-Gas-Schweißen (Schutzgasschweißen)

Termine

30.10. bis 31.10.2024

09.01. bis 10.01.2025

28.04. bis 29.04.2025

30.09. bis 01.10.2025

Dauer: 2 Tage

8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Lehrgangsbeginn

am 1. Tag um 8.30 Uhr

Gebühr

349,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

**Mitarbeiter*innen in GaLaBau-
Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte
von Bauhöfen, Grünflächenämtern,
weitere Interessierte**

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Reparaturschweißen für gängige Anforderungen in Landwirtschaft, Gartenbau, Garten- und Landschaftsbau sowie für alle handwerklichen Berufe.

Metall-Aktiv-Gas-Schweißen (Schutzgasschweißen)

Das MAG-Schweißen gehört zu der Gruppe der Metallschutzgas-Schweißverfahren (MSG). Beim Metall-Aktiv-Gas-Schweißen werden aktive Gase mit oxidierender oder reduzierender Wirkung als Schweißbadsicherung verwendet. Als Schweißelektrode verwendet der Schweißer einen Draht, den er kontinuierlich in das Schweißbad fördert. MAG-Schweißen kommt immer dann zum Einsatz, wenn es darum geht, große Mengen an Schweißgut schnell, sicher und ohne großen Nacharbeitungsbedarf einzubringen. Deshalb ist das MAG-Schweißen in Klein- und Großbetrieben fester Bestandteil der Schweißtechnik.

Inhalt

- Schweißgeräte, Schweißgase und Schweißzusätze
- Arbeitstechniken, Schweißnahtvorbereitung und -darstellung
- Arbeitssicherheit und Unfallverhütung – auch auf Baustellen
- Werkstoffkunde
- Schweißnahtfehler und Schweißnahtprüfverfahren
- Praktische Schweißübungen

Teilnahmevoraussetzungen

- Enganliegende Arbeitskleidung (lange Hose, langärmliches Oberteil)
- **Wichtig:** Keine Kleidung mit Synthetik-Fasern wie z. B. Fleece-Oberteil
- Sicherheitsschuhe- oder stiefel

Grundlagen der Metallbearbeitung

Termine

14.04. bis 16.04.2025

Dauer: 3 Tage

8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Lehrgangsbeginn

am 1. Tag um 8.30 Uhr

Gebühr

479,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)



Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, weitere Interessierte

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Im Seminar werden Inhalte zur Werkstoffkunde und über Werkzeuge sowie Grundlagen des Messens und Metallverarbeitung vermittelt. Unterschiedliche Techniken der Metallbearbeitung wie Feilen, Anreißen/Körnen, Bohren, Gewinde schneiden werden in praktischen Übungen erlernt.

Inhalt

- Umgang mit Säge, Bohrer, Feile, Meßschieber, Körner, Anreißnadel, Gewindeschneider, Ständerbohrmaschine
- Arbeitsschutz – Unfallverhütung in allen Themenbereichen
- Allgemeine Sicherheitsunterweisung gemäß §7 (2) UVV
- Allgemeine Vorschriften gemäß § 20 GefStoffV

Teilnahmevoraussetzungen

- Enganliegende Arbeitskleidung
- Sicherheitsschuhe- oder stiefel
- Gehörschutz
- Schutzbrille



Arbeitssicherheit Baum I (AS-Baum I) – Motorsägenlehrgang

Termine

11.11. bis 15.11.2024
18.11. bis 22.11.2024
25.11. bis 29.11.2024
02.12. bis 06.12.2024
09.12. bis 13.12.2024

20.01. bis 24.01.2025
27.01. bis 31.01.2025
03.02. bis 07.02.2025
10.02. bis 14.02.2025
17.02. bis 21.02.2025
10.11. bis 14.11.2025
17.11. bis 21.11.2025
24.11. bis 28.11.2025
01.12. bis 05.12.2025
08.12. bis 12.12.2025

Dauer: 5 Tage

Gebühr

799,00 EUR / Teilnehmer*in

ab dem 01.01.2025

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, Privatwaldbesitzer*innen, Feuerwehren, Technisches Hilfswerk, Brennholz-Selbstwerber*innen, weitere Interessierte

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Lehgangsinhalte und Durchführung des Kurses entsprechen den Vorgaben der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) und sind damit berufsgenossenschaftlich anerkannt. Der erfolgreiche Kursabschluss berechtigt zur Durchführung von gefährlichen Baumarbeiten (z. B. Fällen). Aufgrund der umfangreichen Praxis im Kurs (Übungen am Fälltrainer plus 2,5 Tage Fällarbeiten im Wald) werden die Teilnehmer für die Durchführung gefährlicher Baumarbeiten gründlich vorbereitet.

Abschluss

Fachkunde zur Durchführung von gefährlichen Baumarbeiten, die Fällung und Aufarbeitung von Gehölzen über 20 cm Brusthöhen-durchmesser mit der Motorsäge und die Durchführung der Arbeiten unter Berücksichtigung von Baustellenbedingungen nach entsprechender Gefährdungsbeurteilung (**entspricht DGUV-Modulen A und B**).

Inhalt

- Anforderungen der Unfallverhütung, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Aufbau und Funktion der Motorsäge
- Handwerkzeuge und Hilfsmittel

Motorsägeneinsatz in der Praxis:

- Grundlagen der Fäll- und Entastungstechnik
- Arbeitssicherheit bei Baumarbeiten
- Fälltechnik und Schnittübungen in Theorie und Praxis
- Erkennen und Beurteilen von Gefahrenbäumen
- Fällung unter einfachen und erschwerten Bedingungen (Greifzugeinsatz)
- Instandsetzung, Wartung, Pflege

Teilnahmevoraussetzungen

- Nachweis der gesundheitlichen Eignung/Tauglichkeit für gefährliche Baumarbeiten – festgestellt durch eine*n Arbeitsmediziner*in (G25/G41)
- Vollständige persönliche Schutzausrüstung (Schnittschutzhose, Schnittschutzhose (nicht älter als 5 Jahre), Helmkombination (nicht älter als 5 Jahre), Arbeitshandschuhe, Motorsäge)
- Wetterfeste Kleidung

ⓘ Hinweis

Dieser Lehrgang wird für Mitglieder der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) mit einem Gut-schein über 105,00 Euro bezuschusst.

Arbeitssicherheit Baum II (AS-Baum II) – Motorsäge und Hubarbeitsbühne

Termine

21.10. bis 25.10.2024

04.11. bis 08.11.2024

16.12. bis 20.12.2024

13.01. bis 17.01.2025

24.02. bis 28.02.2025

03.03. bis 07.03.2025

10.03. bis 14.03.2025

20.10. bis 24.10.2025

27.10. bis 31.10.2025

03.11. bis 07.11.2025

15.12. bis 19.12.2025

Dauer: 5 Tage

Gebühr

999,00 EUR/Teilnehmer*in

ab dem 01.01.2025

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, Privatwaldbesitzer*innen, Feuerwehren, Technisches Hilfswerk, Brennholz-Selbstwerber*innen, weitere Interessierte

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Auf besonderen Einzel-Ausnahmeantrag bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) können zwei Personen im Korb der Hubarbeitsbühne mit der Motorsäge ohne Trenngitter arbeiten, wenn sie die vorgeschriebene Fachkunde erworben haben und die erforderliche persönliche Schutzausrüstung verwendet wird.

Lehrgangsinhalte und Durchführung des Kurses entsprechen den Vorgaben der Deutschen gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV). Mit dem erfolgreichen Kursabschluss wird der berufsgenossenschaftlich geforderte Fachkundenachweis erbracht.

Abschluss

- „Fachkunde für Baumarbeiten mit der Motorsäge unter Einsatz der Hubarbeitsbühne ohne Trenngitter“ (Zertifikat: AS Baum II und
- „Ausbildungsnachweis zum Bedienen von Hubarbeitsbühnen nach DGUV Grundsatz 308-008“.

Inhalt

- Unfallverhütung, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz
- Hubarbeitsbühne und andere Aufstiegsmöglichkeiten (ohne Seilklettertechnik)
- Einsatzmöglichkeiten und Auswahl geeigneter Hubarbeitsbühnen
- Sicherungsmaßnahmen im Korb der Hubarbeitsbühne
- Motorgeräte für Arbeiten in Baumkronen
- Schnitttechniken in Baumkronen
- Technik und Methoden zum Abseilen von Ästen aus Baumkronen
- Arbeitseinsätze unter Praxisbedingungen in der Hubarbeitsbühne

Teilnahmevoraussetzungen

- Nachweis über die Fachkunde für gefährliche Baumarbeiten (AS-Baum I)
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung/Tauglichkeit für gefährliche Baumarbeiten – festgestellt durch eine*n Arbeitsmediziner*in (G25/G41)
- Vollständige persönliche Schutzausrüstung (Schnittschutzjacke Klasse I (mit Schnittschutz im Bauchbereich), Armschutz-Schnittschutzstulpen Klasse 1, Schnittschutzhose, Schnittschutzschuhe, Schnittschutzhose (nicht älter als 5 Jahre), Helmkombination (nicht älter als 5 Jahre)
- Wetterfeste Kleidung

i Hinweis

Dieser Lehrgang wird für Mitglieder der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) mit einem Gutachten über 105,00 Euro bezuschusst.

Motorsägenlehrgang DGUV Modul A (Grundkurs Motorsäge)

Termine

30.10. bis 31.10.2024

07.01. bis 08.01.2025

09.01. bis 10.01.2025

29.09. bis 30.09.2025

01.10. bis 02.10.2025

Dauer: 2 Tage

8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Lehrgangsbeginn

am 1. Tag um 8.30 Uhr

Gebühr

399,00 EUR / Teilnehmer*in

ab dem 01.01.2025

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, Privatwaldbesitzer*innen, Feuerwehren, Technisches Hilfswerk, Brennholz-Selbstwerber*innen, weitere Interessierte

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Arbeiten mit der Motorsäge sind mit einem erhöhten Unfallrisiko verbunden. Deshalb darf der Unternehmer für diese Arbeiten nur Mitarbeiter*innen einsetzen, die fachlich unterwiesen sind. Die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) beschreibt in der DGUV-Information 214-059 (Grundlagen der Motorsägenarbeit) den zeitlichen und inhaltlichen Mindestumfang dieses Lehrgangs.

Inhalt

- Anforderungen aus Unfallverhütungsvorschriften und Regeln der Unfallversicherungsträger
- Umgang mit Motorsäge und Werkzeugen
- Arbeitseinsatz unter Praxisbedingungen, z. B. Arbeit am liegenden Holz, sowie Holzbauarbeiten, Fällung von Schwachholz bis 20 cm Brusthöhendurchmesser

Tag 1: Fachtheorie

Tag 2: Fachpraxis

Teilnahmevoraussetzungen

- Körperliche und geistige Eignung/Tauglichkeit für Waldarbeiten
- Vollständige persönliche Schutzausrüstung (Schnittschutzhose, Schnittschutzhose (nicht älter als 5 Jahre), Helmkombination (nicht älter als 5 Jahre), Arbeitshandschuhe, Motorsäge mit Betriebsanleitung
- Das Mitbringen der eigenen Motorsäge inklusive Betriebsanleitung ist empfehlenswert
- Wetterfeste Kleidung

Motorsägenlehrgang DGUV Modul B (Aufbaukurs zur Erreichung der Fachkunde AS-Baum I)

Termine

07.01. bis 09.01.2025

Dauer: 3 Tage
8:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Lehrgangsbeginn
am 1. Tag um 8.30 Uhr

Gebühr

499,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, Privatwaldbesitzer*innen, Feuerwehren, Technisches Hilfswerk, Brennholz-Selbstwerber*innen, weitere Interessierte

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Arbeiten mit der Motorsäge sind mit einem erhöhten Unfallrisiko verbunden. Deshalb darf der Unternehmer für diese Arbeiten nur Mitarbeiter*innen einsetzen, die fachlich unterwiesen sind. Die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) beschreibt in der DGUV-Information 214-059 (Grundlagen der Motorsägenarbeit) den zeitlichen und inhaltlichen Mindestumfang dieses Lehrgangs.

Inhalt

- Fällung und Aufarbeitung von Bäumen über 20 cm Brusthöhen-durchmesser
- Zufallbringen und Aufarbeiten einzeln geworfener, angeschobener oder gebrochener Bäume.
- Handseilzug und Seilwinde zur Unterstützung der Fällung

Tag 1: Fachtheorie

Tag 2+3: Fachpraxis

Teilnahmevoraussetzungen

- Nachweis zum bestandenen Motorsägenlehrgang DGUV Modul A
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung/Tauglichkeit für gefährliche Baumarbeiten – festgestellt durch eine*n Arbeitsmediziner*in (G25/G41)
- Vollständige persönliche Schutzausrüstung: Schnitenschutzschuhe, Schnitenschutzhose (nicht älter als 5 Jahre), Helmkombination (nicht älter als 5 Jahre), Arbeitshandschuhe
- Das Mitbringen der eigenen Motorsäge inklusive Betriebsanleitung ist empfehlenswert.
- Wetterfeste Kleidung

Schnitttechniken an Holz unter Spannung

Termine

17.10.2024

08.04.2025

08.10.2025

Dauer: 1 Tag

8:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Gebühr

259,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, Privatwaldbesitzer*innen, Feuerwehren, Technisches Hilfswerk, Brennholz-Selbstwerber*innen, weitere Interessierte

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Eine besondere Herausforderung in der Arbeit mit der Motorsäge ist die unfallfreie Aufarbeitung von Holz unter Spannung. Hier gilt es, Materialverlust zu minimieren und durch das Einschätzen von Spannungsverhältnissen die Gefahren für den Arbeiter einzuschätzen und auszuschließen.

Inhalt

- Unfallverhütungsvorschriften / Arbeitssicherheit
- Entstehung von Spannungen im Holz
- Spannungsarten
- Schnitttechniken
- Inbetriebnahme der Motorsäge
- Vorstellung verschiedener Schnittvarianten
 - Schnitttechniken bei den verschiedenen Spannungen durch die Teilnehmer*innen am Spannungssimulator

Teilnahmevoraussetzungen

- Motorsägen-Fachkunde (vgl. Grundlehrgang oder Modul A)
- Vollständige Persönliche Schutzausrüstung (Schnittschuttschuhe, Schnittschutzhose (nicht älter als 5 Jahre), Helmkombination (nicht älter als 5 Jahre), Arbeitshandschuhe
- Das Mitbringen der eigenen Motorsäge inklusive Betriebsanleitung ist empfehlenswert.
- Wetterfeste Kleidung
- Körperliche und geistige Eignung für die Motorsägearbeit





FLL-zertifizierte*r Baumkontrolleur*in

Termine

21.10. bis 24.10.2024 Modul 1

11.11. bis 12.11.2024 Modul 2 m. Prüfung

20.10. bis 23.10.2025 Modul 1

10.11. bis 11.11.2025 Modul 2 m. Prüfung

Dauer: 5 Tage, zzgl. 1 Prüfungstag

8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Lehrgangsbeginn

am 1. Tag um 8.30 Uhr

Gebühr

Modul 1: 890,00 EUR / Teilnehmer*in

Modul 2: 395,00 EUR / Teilnehmer*in

Zielgruppe

**Ist besonders interessant für
Baumkontrolleur*innen, Baum-
pfleger*innen, Landschafts-
gärtner*innen.**

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Baumkontrolleur*innen müssen laut FLL-Baumkontroll-Richtlinie in der Lage sein, verdächtige Umstände an Bäumen zu erkennen und Empfehlungen für das weitere Vorgehen zu geben. Dieser Lehrgang vermittelt die dazu notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten und bereitet damit umfassend auf die Zertifizierungsprüfung vor.

Inhalt

Modul 1 vermittelt in 4 Tagen:

- baumbiologische Grundlagen
- Schadsymptome und ihre Bewertung
- baumartenspezifische Besonderheiten
- Schädlinge, Pilze und sonstige Krankheiten an Bäumen
- baumpflegerische Maßnahmen
- rechtliche Grundlagen der Baumkontrolle und ihre praktische Durchführung

Modul 2 schließt nach einer individuell wählbaren Selbstlernphase an und besteht aus:

- praktischer Prüfungsvorbereitung (1-tägig) sowie
- schriftlicher und mündlich-praktischer Prüfung (1-tägig).

Die Prüfung erfolgt durch einschlägig qualifizierte Personen, die von der FLL für diese Aufgabe zugelassen wurden.

In der einstündigen schriftlichen Prüfung hat der*die Kandidat*in 50 Fragen aus den Themenbereichen Recht, Baumbiologie, Baumkontrolle und Baumpflege zu beantworten. In der bis zu 60 Minuten dauernden mündlich-praktischen Prüfung sind 4 Bäume einer Regelkontrolle zu unterziehen.

Prüfungserfolg

Nach erfolgreich abgelegter Prüfung erhält der FLL zertifizierte Baumkontrolleur

- ein von der FLL ausgestelltes Zertifikat sowie
- eine FLL-ID Card.

Teilnahmevoraussetzungen

- Für die Teilnahme am 1. Modul sind mindestens Baumartenkenntnisse erforderlich.
- Zum 2. Modul mit Prüfung kann nur zugelassen werden, wer
 - volljährig ist,
 - nachweislich mind. 1 Jahr in der Baumpflege / Baumkontrolle gearbeitet hat und
 - eine Weiterbildung (z. B. Besuch des 1. Moduls) nachweisen kann.

Seilklettertechnik Basiskurs SKT-A

Termine

23.09. bis 27.09.2024

06.10. bis 10.10.2025

Dauer: 5 Tage

Gebühr

Kurs 2024: 929,00 EUR / Teilnehmer*in

Kurs 2025: 1.049,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Dieser Lehrgang wird für Mitglieder der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) mit einem Gutschein über 30,00 Euro bezuschusst.

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, weitere Interessierte

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

In diesem 40-stündigen Kurs erlernt der*die Anfänger*in alles, was er für das eigenständige und sichere Arbeiten mit der Seilklettertechnik braucht.

Inhalt

- Gefährdungsanalyse – SKT, UVV/Sicherungstheorie
- Material- und Ausrüstungskunde/Baumansprache
- Techniken und Seileinbau
- Techniken und Methoden zum Auf- und Abstieg im Baum
- Sicherungs- und Arbeitstechniken in der Baumkrone
- Rettung Verletzter aus der Baumkrone
- Sicherung der Arbeitsposition
- Prüfung in Theorie und Praxis

Teilnahmevoraussetzungen

- Nachweis der gesundheitlichen Eignung/Tauglichkeit für gefährliche Baumarbeiten – festgestellt durch eine*n Arbeitsmediziner*in (G41)
- Wetterfeste und bequeme Freizeitkleidung
- Ersthelfer-Ausbildung (1 x 9 Stunden) nicht älter als 24 Monate
- Die benötigte Kletterausrüstung organisieren wir gerne für Sie bei dem Ausrüster Climbttools. (Preis auf Anfrage)
- Fachliche Voraussetzung, belegt mit einem Nachweis zur Fachkunde in der Baumbeurteilung¹ oder alternativ mit einem Nachweis über Berufserfahrung in der Baumpflege².

¹ Der „BBK – Grundlagen der Baumbeurteilung“ ist nicht Bestandteil des SKT-A Angebotes und muss von den Teilnehmenden, wenn nötig, gesondert gemacht werden. Das trifft meistens auf Quereinsteiger*innen zu, die keinerlei oder kaum eine Ausbildung im grünen Bereich haben. Der Nachweis wird von der SVLFG seit dem 01.03.2021 für den SKT-A verlangt. Der Kurs ist 1-tägig. Fragen Sie uns bzgl. Termin und Schulungsort gerne an.

² Die praktische Tätigkeit in der Baumpflege kann alternativ nachgewiesen werden durch:

- Nachweis zur Ausbildung als Gärtner*in, Forstwirt*in oder Landwirt*in zuzüglich eines Nachweises über drei Jahre praktischer Tätigkeit in der Baumpflege oder
- Nachweis über 5 Jahre Tätigkeit in der praktischen Baumpflege.

Seilklettertechnik Aufbaukurs SKT-B

Termine

18. bis 22.11.2024

17. bis 21.11.2025

Dauer: 5 Tage

Gebühr

Kurs 2024: 1.069,00 EUR / Teilnehmer*in

Kurs 2025: 1.189,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Dieser Lehrgang wird für Mitglieder der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) mit einem Gutschein über 30,00 Euro bezuschusst.

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in GaLaBau-Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte von Bauhöfen, Grünflächenämtern, weitere Interessierte

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Wer mindestens 300 Stunden Kletterpraxis absolviert hat, kann in diesem Kurs den sicheren Einsatz der Motorsäge in der SKT erlernen.

Inhalt

- Unfallverhütungsvorschriften
- Baustellenvorbereitung
- Material-, Ausrüstungs- und Knotenkunde
- Verschiedene Aufstiegstechniken
- Optimierte Sicherungs- und Arbeitstechniken
- Handhabung und Schnitttechniken mit Motorsägen
- Geräte und Techniken zum Abseilen von Lasten
- Rettungstechniken und Umgang mit Verletzten

Teilnahmevoraussetzungen

- SKT-A Zertifikat
- Motorsägen-Fachkunde
(z. B. AS BAUM I-Zertifikat (40UE) oder Forstwirt-Zeugnis)
- Nachweis über 300 Stunden Kletterpraxis
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung / Tauglichkeit für gefährliche Baumarbeiten (E41 und E25) - festgestellt durch eine*n Arbeitsmediziner*in
- Aktuelle Ausbildung zum Ersthelfer (9 UE)
- Mindestens ein Jahr praktische Berufserfahrung in der Baumpflege
- Geprüfte Persönliche Schutzausrüstung PSA



climbtools

Wir **verbinden** Mensch und Baum.

Dein Fachhandel für Baumpflege, Baumklettern und Baumfällung

climbtools.de
info@climbtools.de



CLIMBTOOLS RUHRGEBIET

Weseler Str. 52
45478 Mülheim a. d. Ruhr

0208 - 207 67 330

CLIMBTOOLS BERLIN

Nonnendammallee 99
13629 Berlin

030 - 332 304 1

CLIMBTOOLS HAMBURG

Heselstücken 17a
22453 Hamburg

040 - 285 309 214

ETW - European Tree Worker

Termine

10.03. bis 13.03.2025 Modul 1
07.04. bis 10.04.2025 Modul 2
12.05. bis 15.05.2025 Modul 3
02.03. bis 03.06.2025 Prüfung

Dauer: 12 Tage zzgl. 2 Prüfungstage

Gebühr

1.690,00 EUR / Teilnehmer*in
zzgl. 750,00 EUR Prüfung

Zielgruppe

**Mitarbeiter*innen in GaLaBau-
 Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte
 von Bauhöfen, Grünflächenämtern,
 weitere Interessierte**

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Dieser Lehrgang bereitet Sie optimal auf die Prüfung vor, damit Sie als European Tree Worker alle wesentlichen Arbeiten am und im Baum unter Berücksichtigung des Natur-, Umwelt- und Unfallschutzes dem Stand der Technik entsprechend durchführen können.

Inhalt

In 3 Modulen zu je 4 Tagen vermitteln wir berufsbegleitend

Grundlagen der Baumpflege

- Kenntnisse der Baumbiologie, des optimalen Baumstandortes, der
- Baumartenwahl und -qualität

Maßnahmen der Baumpflege

- von der Baumkontrolle über Pflanzung, Kronenschnitt, Kronensicherung,
- Wundbehandlung, Baumschutz auf Baustellen bis hin zur
- Fällung und den erforderlichen Betriebsmitteln.

Rechtliche, wirtschaftliche und soziale Aspekte der Baumpflege

Die Prüfung besteht aus sechs Teilen:

- schriftlich
- mündlich
- Baumartenbestimmung
- zwei Demonstrationen sowie einem
- Arbeitseinsatz mit Hubsteiger (ETW Plattform) oder Seilklettertechnik (ETW Climbing)

Prüfungserfolg

Nach erfolgreich abgelegter Prüfung erhält der European Tree Worker ein vom EAC ausgestelltes Zertifikat mit ID Card.

Teilnahmevoraussetzungen

- **Motorsägen-Fachkunde** (AS BAUM I oder Forstwirtzeugnis)
- aktuelle körperliche und geistige **Eignungs- bzw. Tauglichkeitsuntersuchung (AMU G25** Fahr-, Steuer- und Überwachungstätigkeiten und AMU G41 Arbeiten mit Absturzgefahr)
 - für Kletterer: maximal 24 Monate
 - für Hubsteiger: maximal 3 Jahre
- aktueller **Erste-Hilfe-Schein** (9-stündig bzw. **9 UE**), KEINE Online-Erste-Hilfe!
- Nachweis über mindestens einjährige Tätigkeit in der Baumpflege
- für ETW Climbing: SKT-B-Zertifikat
- für ETW Plattform: AS BAUM II-Zertifikat oder vergleichbar

ETT – European Tree Technician

Termine

ETT - Gesamtpaket 2025

- 30.06. bis 03.07.2025** Modul 1
- 28.07. bis 31.07.2025** Modul 2
- 01.09. bis 04.09.2025** Modul 3
- 22.09. bis 25.09.2025** Modul 4
- 27.10. bis 30.10.2025** Modul 5
- 13.11. bis 14.11.2025** Prüfung

Dauer: 20 Tage

Gebühr

2.690,00 EUR / Teilnehmer*in
zzgl. 750,00 EUR Prüfung

Zielgruppe

Erfahrene Baumpfleger*innen mit mehrjähriger Berufspraxis, die sich auf Aufgaben im mittleren Management bzw. für Aufsichtsfunktionen in Baumpflege- Fachbetrieben vorbereiten wollen.

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Wer als European Tree Worker seine Kompetenzen im Bereich Baumpflege, Baumdiagnose, Arbeitsorganisation und Betriebsführung erweitern möchte, ist hier genau richtig. Dieser Lehrgang richtet sich an erfahrene Baumpfleger*innen mit mehrjähriger Berufspraxis, die sich auf Aufgaben im mittleren Management bzw. für Aufsichtsfunktionen in Baumpflege-Fachbetrieben vorbereiten wollen.

Inhalt

- Vertiefende Kenntnisse der Baumpflege mit:
 - Auffrischung, Baumbiologie und Bodenkunde
 - Auswahl und Pflanzung von Bäumen
 - Baumschadensdiagnose
 - Wert von Bäumen
- Praktische Verfahren in Baumpflege und Baumsanierung:
 - Arbeitssicherheit und Gefährdungsbeurteilung von Baumpflegearbeiten
 - Baustellenorganisation
 - Beaufsichtigen von Baumpflege und Baumsanierung
 - Baumumfeldverbesserung
- Wirtschaft, Recht und Soziales
 - Leistungsbeschreibung
 - Leistungs- und Kostenermittlung
 - Abschluss und Abnahme von Verträgen und / oder Rechnungen
 - Bäume und Gesetz
 - Berufsständische Organisationen und Gewerkschaften auf europäischer und nationaler Ebene

Teilnahmevoraussetzungen

Zur Prüfung wird zugelassen, wer:

- European Tree Worker ist oder
- wer den erfolgreichen Abschluss einer von der nationalen Organisation zusammen mit dem EAC anerkannten Ausbildung in Bereichen wie Baumpflege, Galabau oder Forstwirtschaft nachweisen kann und mindestens 3 Jahre in einem dieser Berufe beschäftigt war.

Jungbaumschnitt an Straßenbäumen

Termine

30.09.2024

30.04.2025

01.10.2025

Dauer: 1 Tage

8:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Gebühr

179,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:

Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in GaLaBau-Betrieben, Grünflächenämtern, Bauhöfen, Gartenbau- und Friedhofsämtern; Sicherheitsbeauftragte für diese Bereiche, allgemein Interessierte

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Jede vorausschauende Baumpflege beginnt mit dem Jungbaumschnitt, durch den die Weichen für den am Standort gewünschten Wuchs gestellt werden. Um Jungbäume zukunftsorientiert durch regelmäßigen Schnitt zu erziehen, ist umfassendes Fachwissen nötig. Der Kurs vermittelt neben baumbiologischen Grundlagen für eine optimale Schnittführung auch Inhalte der Regelwerke mit Bezug zu Jungbäumen. Die Frage, welche Äste bereits in der Jugendphase entnommen werden sollten, um zukünftige Beeinträchtigungen der Verkehrssicherheit zu vermeiden, steht im Vordergrund. Das vermittelte Wissen wird im Praxisteil vor Ort am Baum gefestigt.

Abschluss

Der*Die Teilnehmer*in erhält eine DEULA-Bescheinigung.

Inhalt

- Fachgerechte Schnittführung nach baumbiologischen Grundsätzen
- „Problemäste“ am Jungbaum erkennen
- Der Jungbaum in den Regelwerken (u. a. ZTV-Baumpflege)
- Abschottungsfähigkeit von Bäumen
- Schaffung des erforderlichen Lichtraumprofils
- Diskussion des optimalen Schnittzeitpunkts
- Diskussion zur Behandlung von Schnittwunden
- Schnittregeln am Jungbaum
- Praxis: Jungbaumpflege bis zum 10. Standjahr
- Vorstellung geeigneten Werkzeugs

Eigenes Werkzeug kann mitgebracht werden.

Teilnahmevoraussetzungen

- Wetterfeste Kleidung
- Sicherheitsschuhe oder -stiefel

Gehölzschnitt in der Praxis Gehölzschnitt in der Praxis

Termine

01.10. bis 02.10.2024

30.09. bis 01.10.2025

Dauer: 2 Tage

8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Lehrgangsbeginn

am 1. Tag um 8.30 Uhr

Gebühr

279,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

**Mitarbeiter*innen in GaLaBau-
Betrieben, Grünflächenämtern, Bau-
höfen, Gartenbau- und
Friedhofsämtern; Sicherheits-
beauftragte für diese Bereiche, all-
gemein Interessierte**

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Das Seminar vermittelt Grundlagen und Grundwissen zur Pflanzung und Pflege von Bäumen und Gehölzen.

Abschluss

Der*Die Teilnehmer*in erhält eine DEULA-Bescheinigung.

Inhalt

- Baumschulpflanzen und Gütebestimmungen
- Botanik, Baumbeurteilung
- Werkzeuge und Arbeitsmittel für Pflanzung und Gehölzpflege
- fachgerechte Pflanzung von Bäumen und Gehölzen inkl. Fachnormen
- Grundlagen des Gehölzschnittes
- Fachnormen für die Baumpflege
- Erkennen von Wuchsanomalien und Gehölzkrankheiten

Teilnahmevoraussetzungen

- Wetterfeste Kleidung
- Sicherheitsschuhe oder -stiefel



Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im Garten- und Landschaftsbau

Termine

17.11. bis 05.12.2025

Insgesamt dauert die Qualifikation 3 Wochen, 140 Unterrichtseinheiten.

Gebühr

1.945,00 EUR / Teilnehmer*in

pauschal für alle drei Module
Module nicht separat buchbar
umsatzsteuerbefreit

! Wichtig

Das Zertifikat berechtigt zum Ausführen der im Zertifikat beschriebenen Tätigkeiten auf der Grundlage der entsprechenden betrieblichen Arbeitsanweisungen. Elektrische Einrichtungen dürfen nur an einen von einer Elektrofachkraft (EFK) bereitgestellten Übergabepunkt angeschlossen werden.

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in GaLaBau-Betrieben

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Die Ausführung einfacher häufig wiederkehrender Elektroarbeiten auf Baustellen im GaLaBau ist oft ein Hindernis im Bauablauf. Sehr häufig hakt es, wenn die Elektrofachkraft auf sich warten lässt. Elektroarbeiten dürfen nach den Vorgaben der Sozialversicherung/Berufsgenossenschaft (SVLFG) im Betrieb nur durch ausgebildete Elektrofachkräfte ausgeführt werden. Durch die Ausbildung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im GaLaBau dürfen Sie elektrische Arbeiten in einem genau festgelegten Bereich auf Baustellen übernehmen. Die Ausbildung ist Voraussetzung dafür, dass Ihr Betrieb Sie für Elektroarbeiten per Arbeitsanweisung beauftragen darf, auf der Baustelle bestimmte elektrotechnische Montagearbeiten auszuführen. Die Ausbildung erfolgt auf Grundlage des DGUV Grundsatzes 303-001 „Elektrische Anlagen und Betriebsmittel“. Durch die Fortbildung erwerben Sie grundlegende praktische und theoretische Kenntnisse im Bereich der Elektrotechnik. Sie werden in die Lage versetzt, Gefahren, die davon ausgehen, richtig einzuschätzen. So kann auf manche elektrotechnische Fremdleistung verzichtet werden. Das bedeutet Kostenreduzierung, keine Verzögerungen im Baustellenablauf, Bauabläufe aus einer Hand, erhöhte Kundenzufriedenheit und mehr Sicherheit bei elektrotechnischen Arbeiten auf Ihren Baustellen.

Abschluss

Qualifikationsnachweis nach bestandener theoretischer und praktischer Prüfung auf Grundlage des DGUV Grundsatz 303-001 „Ausbildung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“

Inhalt

- Umgang mit Messgeräten und Werkzeugen
- Ausführung berufstypischer festgelegter Tätigkeiten an 230 V/400 V Anlagen und Betriebsmitteln (Lampen, Außensteckdosen, Pumpen, anschlussfertige Steuerschränke)
- Sicherer Umgang mit Anschlussmaterialien
- Fachgerechter Austausch beschädigter Betriebsmittel
- Instandsetzung defekter Anschlusskabel
- Wiederkehrende Prüfung leichter ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel nach VDE 0701 und VDE 0702 unter Anwendung geeigneter Mess- und Prüfgeräte

Teilnahmevoraussetzungen

Abgeschlossene Berufsausbildung im Garten- und Landschaftsbau oder anderen handwerklichen Berufen. Elektronische Grundkenntnisse, gute praktische Erfahrungen im Baustellenbereich und gute Deutschkenntnisse sollten vorhanden sein.

Digitale Baustelle im GaLaBau

Termine

07.10. bis 11.10.2024

14.10. bis 18.10.2024

21.10. bis 25.10.2024

04.11. bis 08.11.2024

06.10. bis 10.10.2025

13.10. bis 17.10.2025

20.10. bis 24.10.2025

27.10. bis 31.10.2025

Dauer: 5 Tage

Gebühr

Preis auf Anfrage

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:

Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Die Digitalisierung wirkt sich immer stärker auf die Abläufe im GaLaBau aus. Dadurch verändern sich auch die Anforderungen an die Fachkräfte von morgen. Der GaLaBau'er agiert in der „Digitalen Baustelle“ mit kommunizierenden Maschinen und Ausrüstungen, die viele Vorteile im Baustellenprozess mit sich bringen. Wir geben einen Einblick, wie sich Betriebe digital zukunftsfähig aufstellen und ihre bisherige Leistung steigern können. Schwerpunktthemen sind 3D-Baggersteuerung, Roverstab sowie der Umgang mit 3D-Daten.

Das Seminar führt entlang verschiedener Stationen einer Musterbaustelle auf unserem Übungsgelände, auf dem typische Aufgaben im Garten- und Landschaftsbau praktisch bearbeitet werden. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, Aufgaben unter Anleitung selbst zu bearbeiten, umzusetzen und ihr Wissen zu vertiefen.

Abschluss

Der*Die Teilnehmer*in erhält eine DEULA-Bescheinigung.

Inhalt

- Arbeiten mit der „Digitalen Bauakte“
- Grundlagen von Tachymetrie & GNSS, Aufbau und Funktion von 2D- und 3D-Systemen
- Nutzung digitaler Systeme zur Absteckung und zum Aufmaß einfacher Gewerke
- Maschinen einrichten
- Maschinensteuerung in der Praxis
- Nutzung mobiler Endgeräte

Teilnahmevoraussetzungen

- Kenntnisse und Fertigkeiten im Einsatz von Erdbaumaschinen, Schulung nach DGUV Regel 100 - 500 oder vergleichbar
- Grundkenntnisse in Vermessungstechnik
- Wetterfeste Kleidung
- Sicherheitsschuhe oder -stiefel
- Arbeitskleidung

Hinweis

Für Auszubildende ist dieser Kurs frühestens ab dem 3. Lehrjahr empfehlenswert.

Qualifizierung Landschaftsgärtner*in

Termine

04.11. bis 13.12.2024

10.11. bis 19.12.2025

Dauer: 6 Wochen

Mo. bis Do. 8.00 Uhr bis 15.45 Uhr

Fr. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gebühr

2.590,00 EUR / Teilnehmer*in

umsatzsteuerbefreit

Im Veranstaltungspaket enthalten:

Lehrmittel, Verbrauchsmaterial

Förderung

Der vollständige Lehrgang ist AZAV zertifiziert und kann über einen Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder des Jobcenters bis zu 100 % gefördert werden.

Zielgruppe

Interessenten mit mehrjähriger Berufserfahrung im Bereich Garten- und Landschaftsbau.

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Die Externenprüfung bietet Ihnen die Möglichkeit, den Berufsabschluss als Gärtner*in in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau zu erwerben. In unserem Vorbereitungslehrgang werden Sie in allen Lernfeldern durch erfahrene Dozent*innen entsprechend dem Rahmenlehrplan für die Prüfung umfassend vorbereitet. Die Prüfung durch das jeweilige Regierungspräsidium beinhaltet einen schriftlichen und einen fachpraktisch-mündlichen Teil. Es steht nur eine begrenzte Anzahl an Unterrichtseinheiten bis zur Prüfung zur Verfügung. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie den Unterricht kontinuierlich nachbereiten und bereits im Vorfeld des Lehrgangs ihre theoretischen Kenntnisse verbessern. Insbesondere Pflanzenkenntnisse sind für die Prüfung relevant. Als Arbeitgeber*in können Sie Ihren Mitarbeiter*innen neue Chancen und Möglichkeiten eröffnen, um als Fachkraft in Ihrem Betrieb tätig zu werden.

Abschluss

Gärtner*in – Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

- schriftliche Prüfung an der zuständigen Berufsschule im Januar 2025
- Praktische Prüfung im Februar 2025

Teilnahmevoraussetzungen

- mindestens 4,5 Jahre praktische Tätigkeit in Unternehmen des Gartenbaus FR Garten- und Landschaftsbau
- Hauptschulabschluss oder vergleichbar
- Folgende Anmeldefristen sind einzuhalten:
 - für die Sommerprüfung: 1. April eines jeden Jahres
 - für die Winterprüfung: 1. November eines jeden Jahres

Unterrichtsform

- Frontalunterricht
- Kleingruppentraining
- PC-gestützte Lerneinheiten
- Simulationsfreie Trainingseinheiten in schulungseigenen Hallen

Qualifizierung Gartengestalter*in

Termine

Gartengestalter 2025/2026

Gesamtpaket

- 27.03. bis 29.03.2025** Modul I
- 10.04. bis 12.04.2025** Modul II
- 03.07. bis 05.07.2025** Modul III
- 09.10. bis 11.10.2025** Modul IV
- 05.02. bis 07.02.2026** Modul V
- 23.04. bis 25.04.2026** Modul VI
- 02.07. bis 04.07.2026** Modul VII
- 29.10. bis 30.10.2026** Modul VIII

Dauer: insgesamt 23 Tage

Gebühr

795,- € pro Modul / Teilnehmer*in

umsatzsteuerbefreit

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial und
Prüfungsgebühr

Hinweis

Die Module sind aufeinander aufbauend und können nur gemeinsam gebucht werden

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte im Garten- und Landschaftsbau; Meisterabsolvent*innen im Garten- und Landschaftsbau, in Baumschul- oder Staudenbetrieben sowie im Endverkauf Tätige mit Beratungs- und Planungsaufgaben; Leitende Mitarbeiter*innen in Gartenämtern und öffentlicher Verwaltung; Hochschulabsolvent*innen, die ihr Praxiswissen vertiefen wollen; Mitarbeitende der im Garten- und Landschaftsbau eingebundenen Baugewerke

Ansprechpartnerin

Sandra Kaiser • s.kaiser@deula-bw.de

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Mit dieser Weiterbildung eröffnen sich Ihnen zahlreiche Möglichkeiten in einem Bereich, der nicht nur kreativ und erfüllend, sondern auch nachhaltig und zukunftsorientiert ist. Als Gartengestalter*in entwickeln Sie die grünen Oasen von morgen. Exkursionen zu verschiedenen Gärten bieten wertvolle Inspirationen und helfen, ein besseres Verständnis dafür zu entwickeln, was gute Gestaltung ausmacht. Abgeschlossen wird die Weiterbildung mit einer Präsentation der in den zwei Jahren erstellten Projektarbeit.

Die Weiterbildung richtet sich an alle, die ihre kreative Ader mit fundiertem Fachwissen und kommunikativem Geschick verbinden möchten. Die von uns angebotene Qualifizierung baut auf eine mehrjährige Erfahrung im Garten- und Landschaftsbau auf und vermittelt das Rüstzeug, um sich als Gartengestalter*in in einem wachsenden Markt erfolgreich zu positionieren.

Abschluss

Zertifikat Gartengestalter*in

Die einzelnen Module

- Modul I **Planerische Kompetenz**
Lehrgangsort: Zeichenwerk, Stadtbergen/Augsburg
- Modul II **Gartenkonzepte**
Lehrgangsort: DEULA, Kirchheim unter Teck
- Modul III **Material und Wirkung**
Lehrgangsort: Erfurt
- Modul IV **Kommunikation**
Lehrgangsort: DEULA, Kirchheim unter Teck
- Modul V **Recht und Gartenfotografie**
Lehrgangsort: GRIMM garten gestalten, Hilzingen
- Modul VI **Nachhaltigkeit und Spielgärten**
Lehrgangsort: DEULA, Kirchheim unter Teck
- Modul VII **Gut zu wissen**
Lehrgangsort: Bremen
- Modul VIII **Abschlussveranstaltung**
Lehrgangsort: Königliche Gartenakademie, Berlin

Hinweis

- Die Anmeldung für die Qualifizierung Gartengestalter*in ist verbindlich und gilt für die Teilnahme an allen 8 Modulen.
- Die DEULA Baden-Württemberg gGmbH behält sich vor, die Qualifizierung Pflanzengestalter*in bei zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen.
- Da die Teilnehmerzahl auf 15 Personen begrenzt ist bitten wir um rechtzeitige Anmeldung. Wir berücksichtigen die Anmeldungen in der Reihenfolge Ihres Eingangs.
- Zu den Module II, IV und VI bieten wir Ihnen gerne Unterkunft inklusive Verpflegung im Gästehaus der DEULA an.

Qualifizierung Gebäudebegrünung

Termine

Theorie: 27.01. bis 21.02.2025

Anschließend Praktikas:

- 5 Tage Dachbegrünung
- 5 Tage Fassadenbegrünung

Dauer: 6 Wochen

Gebühr

2.995,00 EUR / Teilnehmer*in
(für Verbandsmitglieder: 2.495,00 EUR)

umsatzsteuerbefreit

Im Veranstaltungspaket enthalten:
 Lehrmittel, Verbrauchsmaterial

Zielgruppe

Landschaftsgärtner*innen und Quereinsteiger*innen mit Berufserfahrung mit grundlegenden Fertigkeiten, Kenntnissen und Fähigkeiten im Tätigkeitsbereich der Dach-, Fassaden- und/ oder Innenraumbegrünung sowie der Baustellenorganisation. Die Qualifizierung richtet sich an Landschaftsgärtner*innen und Quereinsteiger*innen mit Berufserfahrung, die für Bau, Instandhaltung und Beratung von Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung verantwortlich werden sowie die Ergebnisse ausgeführter Leistungen kontrollieren und dokumentieren.

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Der steigenden Nachfrage nach Leistungen in der Gebäudebegrünung kommen wir nach, indem neue Fortbildungen geschaffen werden. Die DEULA-BW bietet nun erstmalig in Zusammenarbeit mit dem BGL (Bundesverband GaLaBau e.V.), dem BuGG (Bundesverband GebäudeGrün e.V.) und dem VGL-BW (Verband GaLaBau BW e.V.) den Pilotkurs „Qualifizierung Gebäudebegrünung“ an.

Der Kurs vermittelt Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten auf einem praktisch orientierten und vorrangig fachlich- technischen Niveau. Mit diesem Vorgehen können qualifizierte Fachkräfte generiert werden, die den Bedarf an Grün in urbanen Räumen insbesondere bei der Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung decken können.

Perspektivisch ist die Entwicklung einer staatlichen Qualifizierung (Berufsbildungsgesetz § 53b – geprüfte*r Berufsspezialist*in/Fortbildungsstufe I) im ausführenden gebäudebegrünerischen Bereich vorgesehen, die sich aus den Erfahrungen des Pilotkurses „Qualifizierung Gebäudebegrünung“ ableiten.

Abschluss

Zertifikat Gebäudebegrünung mit der Perspektive: staatliche Qualifizierung zum*zur geprüften Berufsspezialist*in

Inhalt

Dachbegrünung

- 5 Tage Praktikum
- 10 Tage Theorie an der DEULA

Fassadenbegrünung

- 5 Tage Praktikum
- 10 Tage Theorie an der DEULA

Mehr Informationen zu den Seminarinhalten finden Sie unter nebenstehendem QR-Code!



Teilnahmevoraussetzungen

- Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung im staatlich anerkannten Ausbildungsberuf Gärtner*in in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau.
- Oder: eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in den staatlich anerkannten Ausbildungsberufen Fachkraft für Agrarservice, Forstwirt*in, Gärtner*in (andere Fachrichtungen) oder Landwirt*in und danach eine mindestens sechsmonatige Berufspraxis.
- Oder: eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen staatlich anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis.
- Oder: eine mindestens dreijährige Berufspraxis.

Qualifizierung Pflanzengestalter*in

Termine

- 10.04. bis 12.04.2025** B I
- 10.07. bis 12.07.2025** A II
- 09.10. bis 11.10.2025** A III
- 05.02. bis 07.02.2026** A IV
- 16.04. bis 18.04.2026** A V
- 16.07. bis 18.07.2026** A VI
- 15.10. bis 16.10.2026** A VIII

Dauer: 5 Tage

Gebühr

795,- € pro Modul / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Gärtner*innen / Landschaftsgärtner*innen, Gartenarchitekt*innen und Mitarbeitende aus Gartenbau-betrieben und Kommunen mit mehr-jähriger Berufserfahrung und soliden Pflanzenkenntnissen

Ansprechpartnerin

Sandra Kaiser • s.kaiser@deula-bw.de

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Die „Qualifizierung Pflanzengestalter*in“ vermittelt die verschiedenen Einsatzbereiche der Pflege im Hausgartenbereich.

In Exkursionen wird die Urteilskraft und die Entwicklungsstadien von Garten situativ zu Pflegeaufwand und die Nachhaltigkeit der Pflegemaßnahmen geübt.

Abgeschlossen wird die Weiterbildung mit einer Präsentation der in den zwei Jahren erstellten Projektarbeit.

Abschluss

Zertifikat Pflanzengestalter*in

Inhalt

Die einzelnen Module

- B-I **Basismodul Gestalten mit Pflanzen**
Lehrgangsort: Bildungsstätte Gartenbau, Grünberg
- A-II **Grundlagen der Freiraumgestaltung mit Pflanzen**
Lehrgangsort: Erfurt
- A-III **Farben in Pflanzungen, Planungsmuster Staudenpflanzungen**
Lehrgangsort: Insel Mainau
- A-IV **Gehölzverwendung im Stadtgrün**
Lehrgangsort: Baumschule Huben, Ladenburg
- A-V **Pflanzplanung und Präsentationstechniken**
Lehrgangsort: Königliche Gartenbauakademie, Berlin
- A-VI **Gestaltungspraxis**
Lehrgangsort: GRIMM garten gestalten, Hilzingen
- A-VII **Staudenbetrieb und Staudensortimente**
Lehrgangsort: Die Staudengärtnerei, Rödelsee
- A-VIII **Abschlussveranstaltung**
Lehrgangsort: Königliche Gartenbauakademie, Berlin

Hinweis

- **Die Module AII bis AVIII sind aufeinander aufbauend und können nur gemeinsam gebucht werden.**
- Die Anmeldung für die Qualifizierung Pflanzengestalter*in ist verbindlich und gilt für die Teilnahme **an allen 7 Aufbaumodulen**
- Das Basismodul (B-I) wird separat über die Bildungsstätte Gartenbau in Grünberg abgerechnet.
- Die DEULA Baden-Württemberg gGmbH behält sich vor, die Qualifizierung Pflanzengestalter*in bei zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen.
- Da die Teilnehmerzahl auf 15 Personen begrenzt ist bitten wir um rechtzeitige Anmeldung
- Wir berücksichtigen die Anmeldungen in der Reihenfolge Ihres Eingangs.



Führerschein-Intensivkurs C/CE (LKW / LKW-Anhänger)

Termine

09.09. bis 27.09.2024 ausgebucht

30.09. bis 18.10.2024

21.10. bis 08.11.2024 ausgebucht

11.11. bis 29.11.2024 ausgebucht

02.12. bis 20.12.2024

13.01. bis 31.01.2025

03.02. bis 21.02.2025

24.02. bis 14.03.2025

17.03. bis 04.04.2025

05.05. bis 23.05.2025

23.06. bis 11.07.2025

14.07. bis 01.08.2025

18.08. bis 05.09.2025

08.09. bis 26.09.2025

29.09. bis 17.10.2025

20.10. bis 07.11.2025

10.11. bis 28.11.2025

01.12. bis 19.12.2025

Dauer: 15 Tage

Gebühr

Preis auf Anfrage

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Wie bieten die Führerscheinausbildung für die Klasse C / CE in einem Intensivkurs an. Innerhalb von 15 Arbeitstagen werden Sie theoretisch und praktisch ausgebildet und auf die Prüfungen vorbereitet.

Teilnahmevoraussetzungen

- Mindestalter: 21 Jahre
- Personen, die die Ausbildung „Berufskraftfahrer*in“, „Fachkraft im Fahrbetrieb“ oder vergleichbarere Berufe erlernen, können die Führerscheinausbildung bereits mit 18 Jahren machen.

Förderung

Diese Maßnahme ist nach AZAV zertifiziert und deshalb über Bildungsgutschein förderfähig. Bei Vorliegen der Voraussetzungen übernimmt die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter die Lehrgangsgebühren.

📍 Sprechen Sie hierzu unseren Bildungsberater an.

Herrn Michael Chilcott erreichen Sie unter 07021 48558-16 oder m.chilcott@deula-bw.de

Zusatzinfo

Wir möchten das unsere Teilnehmer mit den Führerschein in der Tasche, den Lehrgang zufrieden beenden!

Die Bearbeitung der Führerscheinanträge, je nach Behörde kann bis zu 4 Monaten in Anspruch nehmen!

Erst wenn der Führerscheinantrag beim zuständigen TÜV vorliegt, können Prüfungstermine bestellt werden.

Daher die Bitte, alle notwendigen Dokumente (Biometrisches Passbild, Erste Hilfe Kurs, Sehtest, für die Kl. C/CE zusätzlich „augenärztliches Zeugnis“, „ärztliches Zeugnis“) rechtzeitig zusammen zu stellen, und den Führerscheinantrag abzugeben.

Bitte beachten Sie, dass unsere Fahrschule alle Prüflinge mit Automatik-Fahrzeugen beschult. Eine Zulassung für Fahrzeuge mit Schaltgetriebe ist daher nur in Zusammenhang mit dem B-Führerschein auf Schaltgetriebe inbegriffen.

Führerschein-Intensivkurs Klasse C1/C1E LKW bis 7,5 Tonnen

Termine

30.09. bis 18.10.2024
21.10. bis 08.11.2024
11.11. bis 29.11.2024
02.12. bis 20.12.2024

13.01. bis 21.01.2025
03.02. bis 11.02.2025
24.02. bis 04.03.2025
17.03. bis 25.03.2025
05.05. bis 13.05.2025
23.06. bis 01.07.2025
14.07. bis 22.07.2025
18.08. bis 26.08.2025
08.09. bis 16.09.2025
20.10. bis 28.10.2025
10.11. bis 18.11.2025
01.12. bis 09.12.2025

Dauer: 12 Tage

Gebühr auf Anfrage

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Wie bieten die Führerscheinausbildung für die Klasse C1 / C1E in einem Intensivkurs an. Innerhalb von 12 Arbeitstagen werden Sie theoretisch und praktisch ausgebildet und auf die Prüfungen vorbereitet.

Teilnahmevoraussetzungen

Sie müssen mindestens 18 bzw. 17 Jahre alt sein.

Zusatzinfo

Wir möchten das unsere Teilnehmer mit den Führerschein in der Tasche, den Lehrgang zufrieden beenden!

Die Bearbeitung der Führerscheinanträge, je nach Behörde kann bis zu 4 Monaten in Anspruch nehmen!

Erst wenn der Führerscheinantrag beim zuständigen TÜV vorliegt, können Prüfungstermine bestellt werden.

Daher die Bitte, alle notwendigen Dokumente (Biometrisches Passbild, Erste Hilfe Kurs, Sehtest, für die Kl. C/CE zusätzlich „augenärztliches Zeugnis“, „ärztliches Zeugnis“) rechtzeitig zusammen zu stellen, und den Führerscheinantrag abzugeben.

Bitte beachten Sie, dass unsere Fahrschule alle Prüflinge mit Automatik-Fahrzeugen beschult. Eine Zulassung für Fahrzeuge mit Schaltgetriebe ist daher nur in Zusammenhang mit dem B-Führerschein auf Schaltgetriebe inbegriffen.



Führerschein-Intensivkurs Klasse B197

Termine

10.04. bis 17.04.2025

31.07. bis 29.08.2025

16.10. bis 23.10.2025

Dauer: 4 Wochen

Gebühr

auf Anfrage

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Wie bieten die Führerscheinausbildung für die Klasse B197 in einem Intensivkurs an. Innerhalb von 4 Wochen werden Sie theoretisch und praktisch ausgebildet und auf die Prüfungen vorbereitet. Mit dem B197 lässt sich die Führerscheinausbildung auf Fahrzeugen mit Schalt- und Automatikgetriebe kombinieren, ohne dass es zu Einschränkungen im Führerschein kommt.

Praxis

- **Grundausbildung nach den Inhalten der Fahrschüler-Ausbildungsordnung**
- Die Zahl der Fahrstunden ist abhängig von Ihren persönlichen Fähigkeiten und dem Lernfortschritt.

Teilnahmevoraussetzungen

Sie müssen mindestens 18 bzw. 17 Jahre alt sein.

Zusatzinfo

Wir möchten das unsere Teilnehmer mit den Führerschein in der Tasche, den Lehrgang zufrieden beenden!

Die Bearbeitung der Führerscheinanträge, je nach Behörde kann bis zu 4 Monaten in Anspruch nehmen!

Erst wenn der Führerscheinantrag beim zuständigen TÜV vorliegt, können Prüfungstermine bestellt werden.

Daher die Bitte, alle notwendigen Dokumente (Biometrisches Passbild, Erste Hilfe Kurs, Sehtest, für die Kl. C/CE zusätzlich „augenärztliches Zeugnis“, „ärztliches Zeugnis“) rechtzeitig zusammen zu stellen, und den Führerscheinantrag abzugeben.

Bitte beachten Sie, dass unsere Fahrschule alle Prüflinge mit Automatik-Fahrzeugen beschult. Eine Zulassung für Fahrzeuge mit Schaltgetriebe ist daher nur in Zusammenhang mit dem B-Führerschein auf Schaltgetriebe inbegriffen.

Führerschein-Intensivkurs BE (PKW-Anhänger) Kraftwagen der Klasse B und Anhänger über 750 kg und bis 3.500 kg zGM

Termine auf Anfrage

Dauer: 2 ½ Tage

Gebühr Preis auf Anfrage

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Link zur Anmeldung



Inhalt

Wie bieten die Führerscheinausbildung für die Klasse BE in einem Intensivkurs an. Innerhalb von 2 ½ Arbeitstagen werden Sie praktisch ausgebildet und auf die praktische Prüfung vorbereitet.

Praxis

- **Grundausbildung nach den Inhalten der Fahrschüler-Ausbildungsordnung**
- Die Zahl der Fahrstunden ist abhängig von Ihren persönlichen Fähigkeiten und dem Lernfortschritt.

Teilnahmevoraussetzungen

- Sie müssen mindestens 18 bzw. 17 Jahre alt sein.
- Vorbesitz der Klasse B ist erforderlich.

Zusatzinfo

Wir möchten das unsere Teilnehmer mit den Führerschein in der Tasche, den Lehrgang zufrieden beenden!

Die Bearbeitung der Führerscheinanträge, je nach Behörde kann bis zu 4 Monaten in Anspruch nehmen!

Erst wenn der Führerscheinantrag beim zuständigen TÜV vorliegt, können Prüfungstermine bestellt werden.

Daher die Bitte, alle notwendigen Dokumente (Biometrisches Passbild, Erste Hilfe Kurs, Sehtest, für die Kl. C/CE zusätzlich „augenärztliches Zeugnis“, „ärztliches Zeugnis“) rechtzeitig zusammen zu stellen, und den Führerscheinantrag abzugeben.

Bitte beachten Sie, dass unsere Fahrschule alle Prüflinge mit Automatik-Fahrzeugen beschult. Eine Zulassung für Fahrzeuge mit Schaltgetriebe ist daher nur in Zusammenhang mit dem B-Führerschein auf Schaltgetriebe inbegriffen.

Führerschein-Intensivkurs L/T (Traktor)

Termine

10.04. bis 25.04.2025

31.07. bis 15.08.2025

16.10. bis 31.10.2025

Dauer: 15 Tage

Gebühr

Preis auf Anfrage

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Wie bieten die Führerscheinausbildung für die Klasse L und T in einem Intensivkurs an. Innerhalb von 10 bzw. 15 Arbeitstagen werden Sie ausgebildet und auf die Prüfungen vorbereitet.

Klasse L:

- Zugmaschinen, für land- oder forstwirtschaftliche Zwecke bestimmt und eingesetzt bis 40 km/h, mit Anhängern bis 25 km/h.
- Selbstfahrende Arbeitsmaschinen, selbstfahrende Futtermischwagen, Stapler und andere Flurförderzeuge, jeweils bis 25 km/h auch mit Anhängern
- Nur theoretische Prüfung notwendig!

Klasse T:

- Zugmaschinen, für land- oder forstwirtschaftliche Zwecke bestimmt und eingesetzt bis 60 km/h, auch mit Anhängern
- Selbstfahrende Arbeitsmaschinen oder selbstfahrende Futtermischwagen für land- oder forstwirtschaftliche Zwecke bestimmt und eingesetzt, jeweils bis 40 km/h, auch mit Anhängern.
- Einschluss: AM, L

Teilnahmevoraussetzungen

- Mindestalter 16 Jahre



Beschleunigte Grundqualifikation nach Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz

Termine

Melden Sie sich an – wir melden uns bei Ihnen!

Dauer: 140 Stunden

Gebühr

2.950,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft (siehe Anmeldeformular)

Förderung

Diese Maßnahme ist nach AZAV zertifiziert und deshalb über Bildungsgutschein förderfähig. Bei Vorliegen der Voraussetzungen übernimmt die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter die Lehrgangsgebühren.

Zielgruppe

Selbstständige und angestellte Fahrer*innen im Güterkraftverkehr

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Gemäß dem Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz (BKrFQG) müssen Kraftfahrer*innen im gewerblichen Güterkraftverkehr zusätzlich zum Führerschein eine besondere Qualifizierung nachweisen. Das Ziel der beschleunigten Grundqualifikation ist es, die Verkehrs- und Arbeitssicherheit zu verbessern, sowie ein rationelles und defensives Fahrverhalten zu fördern.

Abschluss

- Der Lehrgang ist zugelassen als Vorbereitung zur Prüfung bei der für Ihren Wohnort zuständigen IHK
- Mit der Prüfung der bei der IHK wird Ihnen das IHK-Prüfungszeugnis „Beschleunigte Grundqualifikation Güterverkehr“ ausgestellt.

Inhalt

- Verbesserung des rationellen Fahrverhaltens
 - wirtschaftliche Fahrweise
 - Optimierung des Kraftstoffverbrauchs
 - Ladungssicherung (Güterkraftverkehr)
- Anwendung der Vorschriften für den Güterkraftverkehr
 - Lenk- und Ruhezeiten
 - Beförderungsdokumente
- Gesundheit, Verkehrs- und Umweltsicherheit, Dienstleistung, Logistik
 - Risiken im Straßenverkehr und Arbeitsunfälle
 - Kriminalität und illegale Einschleusung
 - Gesundheitsschutz und Ergonomie
 - Verhalten in Notfällen
 - Unternehmensimage und Kundenorientierung
 - Wirtschaftliches Umfeld des Güterverkehrs
- Praktische Fahrausbildung

i Hinweis

Für die Praxis müssen individuelle Termine vereinbart werden

Sprechen Sie hierzu unseren Bildungsberater an.

Herrn Michael Chilcott erreichen Sie unter 07021 48558-16 oder m.chilcott@deula-bw.de

BKF – Berufskraftfahrer*innen Weiterbildung „Modulwoche“

Termine

14.10.2024 Modul 1

15.10.2024 Modul 2

16.10.2024 Modul 3

17.10.2024 Modul 4

18.10.2024 Modul 5

14.10. bis 18.10.2024

Kompaktkurs Modul 1–5

Dauer: 1 Tag pro Modul
(5 Tage als Kompaktkurs)
8:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Gebühr

139,00 EUR / Teilnehmer*in

je Modul

659,00 EUR / Teilnehmer*in

Kompaktkurs – reduzierter Preis

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

**Selbstständige und angestellte
Fahrer*innen im Güterkraftverkehr**

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

In unserer Modulwoche dreht sich alles um die Qualifikation oder die Weiterbildung für Berufskraftfahrer*innen im gewerblichen Güterverkehr. LKW-Fahrer*innen und Busfahrer*innen die gewerbliche Fahrten durchführen, müssen alle fünf Jahre eine Weiterbildung für Berufskraftfahrer*innen im Umfang von 35 Stunden absolvieren. Dank unserem Schulungspaket können Sie diese jetzt bequem innerhalb von fünf Tagen durchführen. Unsere Ausbilder gehen dabei detailliert auf die Schwerpunkte des gewerblichen Güterverkehrs ein und bringen Ihre Mitarbeiter*innen so schnell und unkompliziert wieder auf den aktuellen Stand.

Inhalt

Ablauf der Modulwoche:

Tag 1: Modul 1 – Eco-Training

Tag 2: Modul 2 – Sozialvorschriften

Tag 3: Modul 3 – Sicherheitstechnik und Fahrsicherheit

Tag 4: Modul 4 – Schadensprävention

Tag 5: Modul 5 – Sicherheit für Ladung & Fahrgast

i Hinweis

- Um an der Unterweisung teilnehmen zu können, benötigen Sie Ihren Führerschein und Ihren Personalausweis.
- Die BKF-Module können Sie bei uns auch einzeln besuchen.

Förderung

Diese Maßnahme ist nach AZAV zertifiziert und deshalb über Bildungsgutschein förderfähig. Bei Vorliegen der Voraussetzungen übernimmt die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter die Lehrgangsgebühren.

Sprechen Sie hierzu unseren Bildungsberater an.

Herrn Michael Chilcott erreichen Sie unter 07021 48558-16 oder m.chilcott@deula-bw.de

Ladungssicherung auf Straßenfahrzeugen

Termine

26.09.2024

05.11.2024

12.12.2024

31.01.2025

14.03.2025

23.05.2025

11.07.2025

17.10.2025

28.11.2025

19.12.2025

Dauer: 1 Tage

8:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Gebühr

139,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten: Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Handwerker*innen, Gewerbetreibende, Fahrer*innen, Bau- und Betriebshöfe, GaLaBau-Betriebe, Staplerfahrer*innen, Zustelldienste, Landwirtinnen und Landwirte

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Die Straßenverkehrsordnung (StVO) schreibt im § 22, Absatz 1 vor, dass Ladung nach den anerkannten Regeln der Technik zu sichern ist (VDI-Richtlinien). Die Verantwortung für die Ladungssicherung betrifft Fahrer*innen, Belader*innen von Fahrzeugen und Fahrzeughalter*innen gleichermaßen.

Das 1-tägige Seminar vermittelt das erforderliche Wissen zu den Grundlagen der Ladungssicherung.

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen
- Physikalische Grundlagen
- Versicherungsschutz
- Stabilität der Fahrzeugaufbauten
- Berechnung der Ladungssicherung
- Arten der Ladungssicherung
- Verzurrmethoden
- Berechnen der Zurrkräfte
- Praktische Übungen zur Ladungssicherung

ⓘ Hinweis

Ab 8 Teilnehmer*innen kann der Kurs auch zu anderen Terminen als Inhouse-Seminar bei Ihnen im Betrieb durchgeführt werden.

Arbeitsstellensicherung

Termine

18.11.2024

10.02.2025

05.05.2025

14.07.2025

13.10.2025

08.12.2025

Dauer: 1 Tage

8:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Gebühr

219,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

**Mitarbeiter*innen in GaLaBau-
Betrieben, Gärtnereien, Beschäftigte
von Bauhöfen, Grünflächenämtern,
weitere Interessierte**

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen müssen die Verantwortlichen eine entsprechende Qualifikation nachweisen. Die betrifft insbesondere Bieter bei öffentlichen Ausschreibungen. Wenn keine ausgebildete Fachkraft für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen benannt werden kann, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Unser 1-tägiges Seminar entspricht den Anforderungen des MVAS und der neuen Richtlinien zur verkehrsrechtlichen Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen – RSA 21 (Ausgenommen Autobahn), (Merkblatt Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen).

Abschluss

Verantwortliche Fachkraft für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen der Verkehrssicherung
- Richtlinien für die Arbeitsstellensicherung an Straßen
- Anforderungen an Sicherungsmittel
- Auswahl und Aufbau von Sicherungseinrichtungen
- Baustellen innerorts und außerorts
- Persönliche Schutzausrüstung, Warnkleidung
- Kontrolle und Wartung der Sicherungsanlagen
- Absicherung von Aufgrabungen

Teilnahmevoraussetzungen

Ausreichende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift



Bachelor Professional in Straßenbetriebsmanagement

Termine

Start 03.03.2025

(8 Monate; zzgl. Prüfung)

Dauer: 100 Tage

Gebühr

8.950,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Unterrichtsmaterial (150,00 EUR), Prüfgebühr der IHK (derzeit ca. 840,00 EUR) und Verpflegung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Förderung durch Aufstiegs-BAföG

Mit dem Aufstiegs-BAföG (auch „Meister-BAföG“ genannt) werden auf Antrag die Lehrgangs- und Prüfungskosten zu 75 % übernommen. Dieses ist alters- und einkommensunabhängig. Zusätzlich kann Unterhalt beantragt werden. Weitere Informationen finden Sie im Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz-AFBG.

Zielgruppe

Personen, die im Bereich der Leitung eines kommunalen Bauhofs, einer Straßenmeisterei oder im Bauamt tätig sind bzw. zukünftig sein wollen

Ansprechpartnerin

Sandra Kaiser • s.kaiser@deula-bw.de

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Die DEULA BW gmbH bietet für Personen, die im Bereich der Leitung eines kommunalen Bauhofs, einer Straßenmeisterei oder im Bauamt tätig sind bzw. zukünftig sein wollen, ab 2025 einen Vorbereitungslehrgang für die Prüfung zum „Bachelor Professional in Straßenbetriebsmanagement“ an.

Die Inhalte sind vergleichbar mit denen des früheren Vorbereitungslehrgangs auf die Meisterprüfung zum „Straßenwärtermeister“ bzw. zum „Meister kommunaler Bauhof“.

Lehrgangsdauer

- 100 Tage (im Vollzeit-Unterricht, jeweils von Mo. bis Do.), 5 Prüfungstage und Selbstlernphasen sowie Zeit für Erstellung einer Projektarbeit
- optional: 2-wöchiges Praktikum während Sommerpause empfohlen
- Lehrgangszeitraum: März bis Oktober; Prüfung im November, Projektarbeit November und Dezember

- **Hinweis:** Ergänzend ist der Nachweis der abgeschlossenen Ausbildereignungsprüfung (AEVO), erforderlich.

Inhalt

- Lern- und Arbeitsmethodik
 - Grundlegende Qualifikationen
 - Handlungsspezifische Qualifikationen
- Näheres siehe auch DIHK-Rahmenlehrplan

Mehr Informationen zu den Seminarinhalten finden Sie unter nebenstehendem QR-Code!



Integrierte Zusatzausbildungen

- Baustellensicherung nach RSA/ZTV-SA (ohne BAB)
- Spielplatz-Kontrolleur*in für tägliche/monatliche Prüfungen
- Baumkontrolle (auch als Vorbereitung auf den Lehrgang „FLL-Baumkontrolleur“).

Voraussetzungen für die Prüfungsteilnahme

Als Zulassungsvoraussetzung auf den Vorbereitungslehrgang Prüfung zum „Bachelor Professional in Straßenbetriebsmanagement“ ist einer der folgenden Punkte zu erfüllen:

- eine erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung zum Straßenwärter*in
- eine erfolgreich abgelegte Gesellen- oder Abschlussprüfung in einem anerkannten gewerblich-technischen Ausbildungsberuf mit einer Berufsausbildungsdauer von mindestens drei Jahren und eine auf die Berufsausbildung folgende mindestens zweijährige Berufspraxis
- eine mindestens 5-jährige Berufspraxis (wenn Pos. 1 oder 2 nicht erfüllt). Über die Zulassung entscheidet der Prüfungsausschuss der zuständigen Stelle. (Auszug: siehe auch § 2 StrBetrManBAProFV)
- abgeschlossene Ausbildereignungsprüfung (AEVO)

Spielplatzkontrolle I – Kontrolle und Wartung von Spielplätzen – Grundkurs

Termine

11.11. bis 12.11.2024

24.03. bis 25.03.2025

02.06. bis 03.06.2025

10.11. bis 11.11.2025

Dauer: 2 Tage

8:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühr

559,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

**Mitarbeiter*innen, die Kontroll- und
Wartungsarbeiten an Spielgeräten
und Spielplätzen durchführen.**

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

An den Sicherheitsstandard öffentlicher und halböffentlicher Spielplätze werden hohe Anforderungen gestellt. Deshalb muss die Organisation und Durchführung der Spielplatzwartung und -kontrolle mit entsprechender Sorgfalt erfolgen. Diese Aufgaben können nur durch sachkundiges Personal verantwortungsvoll durchgeführt werden.

In diesem Seminar kann der Abschluss zum*zur geprüften Sachkundigen für die visuelle Routineinspektion (Sichtkontrolle) und die operative Inspektion (Verschleißkontrolle) erlangt werden.

Um alle Prüfungen, auch die jährliche Hauptinspektion durchführen zu können, wird die Prüfung zum*zur Sachkundigen für die Hauptinspektion benötigt. Diese kann entweder mit dem Seminar II oder mit dem Seminar III als Kompaktseminar (mit allen Inhalten der Seminare I und II) erreicht werden.

Der Kurs wird mit einem theoretischen Teil sowie umfangreichen praktischen Übungen auf nahegelegenen Spielplätzen durchgeführt.

Abschluss

Abschlussprüfung und Zertifikat der DEULA: Gepr. Sachkundige*r für die visuelle Routine- und die operative Inspektion auf Spielplätzen

Inhalt

- Rechtsgrundlagen und Haftungsfragen
- Unfallschwerpunkte
- Organisation der Wartung und Kontrolle
- Struktur und Aufbau der Normenwerke (DIN 18034, DIN EN 1176)
- Stoßdämpfende Böden (DIN EN 1176-1)
- Praktische Durchführung der Inspektionen

Teilnahmevoraussetzung

Grundlegende Kenntnisse in der Wartung und Kontrolle von Spielplätzen sind empfehlenswert.

i Hinweis

- Bei mehr als 10 Teilnehmer*innen kann der Kurs auch vor Ort durchgeführt werden.
- Informieren Sie sich auch über den direkt anschließenden Kurs Spielplatzkontrolle II - Aufbaukurs

Spielplatzkontrolle II – Geprüfte sachkundige Person für die jährliche Hauptprüfung von Spielplätzen – Aufbaukurs

Termine

13.11. bis 15.11.2024

26.03. bis 28.03.2025

12.11. bis 14.11.2025

Dauer: 3 Tage

9:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühr

699,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen, die mit der Durchführung der operativen Kontrolle, sowie der jährlichen Hauptuntersuchung beauftragt werden sollen.

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

An den Sicherheitsstandard öffentlicher und halböffentlicher Spielplätze werden hohe Anforderungen gestellt. Deshalb muss die Organisation und Durchführung der Spielplatzwartung und -kontrolle mit entsprechender Sorgfalt erfolgen. Diese Aufgaben können nur durch sachkundiges Personal verantwortungsvoll durchgeführt werden.

Um alle Prüfungen einschließlich der jährlichen Hauptinspektion durchführen zu können, wird die Prüfung zum*zur Sachkundigen für die Hauptinspektion auf Spielplätzen benötigt. Diese kann mit dem Seminar „Spielplatzkontrolle II - Geprüfte sachkundige Person für die jährliche Hauptprüfung von Spielplätzen – Aufbaukurs“ erreicht werden.

Abschluss

Abschlussprüfung und Zertifikat der DEULA: Gepr. Sachkundige*r für alle Prüfungen auf Spielplätzen

Inhalt

- Anwendung der Normenwerke (DIN 18034, DIN EN 1176 / 1177)
- Einsatz von Prüfkörpern (Fangstellen)
- Vorbereitung und Durchführung der jährlichen Hauptinspektion
- Materialkunde

Teilnahmevoraussetzung

Nachweis der Teilnahme am Seminar Spielplatzkontrolle I oder vergleichbarem Seminar

Spielplatzkontrolle III – Erfahrungsaustausch / Auffrischung nach DIN 79161

Termine

04.06.2025

Dauer: 1 Tage

9:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühr

329,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)



Zielgruppe

**Sachkundiges Personal für
Spielplatzkontrolle**

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

An den Sicherheitsstandard öffentlicher und halböffentlicher Spielplätze werden hohe Anforderungen gestellt. Deshalb muss die Organisation und Durchführung der Spielplatzwartung und -kontrolle mit entsprechender Sorgfalt erfolgen. Diese Aufgaben können nur durch sachkundiges Personal verantwortungsvoll durchgeführt werden.

Dieses Seminar richtet sich an Spielplatzprüfer*innen, die ihr Wissen auffrischen und unterschiedliche Problematiken diskutieren möchten. Es entspricht der Forderung der Bundesarbeitsgemeinschaft Deutscher Kommunalversicherer (BADK) nach einer jährlichen Unterweisung des Wartungspersonals.

Qualifizierten Spielplatzprüfer*innen nach DIN 79161 wird auf Wunsch die Gültigkeit ihres Zertifikats um drei Jahre verlängert.

Inhalt

- Beispiele aus der neueren Rechtsprechung
- Aktuelles Unfallgeschehen / Unfallschwerpunkte
- Beurteilung von Spielplatzsituationen und Geräten
- Tipps zur Instandhaltung
- Beurteilung besonderer Problemstellungen aus dem Teilnehmerkreis
- ggf. Spielplatzbegehung

i Hinweis

Fotos und Gerätedetails sollten mitgebracht werden!



Kontrollpersonalschulung für Pflanzenschutzgerätekontrolle

Termine

25.02. bis 26.02.2025

Erstschulung (2-tägig)

03.03.2025

04.03.2025

05.03.2025

06.03.2025

Fortbildungen (1-tägig)

Dauer: 1 bzw. 2 Tage

8:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühr

319,00 EUR / Teilnehmer*in

(2 Tage)

219,00 EUR / Teilnehmer*in

(1 Tag)

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

**Land- und Baumaschinen-
mechatroniker*innen, Kontroll-
personal für Pflanzenschutz-
geräte**

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Das Personal von in Baden-Württemberg anerkannten Pflanzenschutzgerätekontrollbetrieben muss gemäß der Pflanzenschutzgeräte-Verordnung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) aus- und fortgebildet sein. Personal, welches das erste mal die Pflanzenschutzgerätekontrolle durchführt, wird empfohlen zuvor eine zweitägige Schulung besucht zu haben.

i Hinweis

Bitte beachten Sie, dass die Schulung alle 3 Jahre aufgefrischt werden muss.



Befähigungsnachweis für Tiertransporteur*innen

Termine

15.11. bis 16.11.2024

07.03. bis 08.03.2025

04.07. bis 05.07.2025

28.11. bis 29.11.2025

Dauer: 1 bzw. 2 Tage,
je nach Vorbildung

Fr. 8.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Sa. 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Gebühr

419,00 EUR / Teilnehmer*in
(2-tägig)

269,00 EUR / Teilnehmer*in
(1-tägig)

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:
Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

**Kraftfahrer*innen, Berufskraft-
fahrer*innen, Viehtransportunter-
nehmen – alle, die Tiere mehr als
65 km befördern**

Link zur Anmeldung



Hinweis

**Bitte bei der Online-Anmeldung
unter „Bemerkungen“ unbedingt
die Tierart(en) angeben.**

Zum Seminar

Wer benötigt den Befähigungsnachweis für Tiertransporteur*innen?

- Alle Fahrer*innen, Beifahrer*innen bzw. Betreuende, die Tiere über eine Distanz von mehr als 65 km transportieren, brauchen einen Befähigungsnachweis, der vom Veterinäramt ausgestellt wird.
- Dies betrifft auch „Private Transporteur*innen“, da mit einem Transport meistens auch eine wirtschaftliche Tätigkeit verbunden ist (z. B. Fahrten zu Auktionen, Turnieren).
- Ausgenommen sind Hobbytierhalter, die ihre eigenen Tiere ausschließlich zu Hobbyzwecken transportieren.

Den „Befähigungsnachweis für Tiertransporteur*innen“ erhalten Sie, wenn Sie diesen 2-tägigen DEULA-Kurs erfolgreich abgelegt oder den 1-tägigen¹ Lehrgang in Kombination mit einer entsprechenden Berufsausbildung absolviert haben.

¹ Der 1-tägige Kurs ist ausreichend, wenn Sie einen Befähigungsnachweis vor 2007 erworben haben oder eine Berufsausbildung als Landwirt*in, Tierwirt*in, Tierpfleger*in oder Metzger*in vor 2007 abgeschlossen haben. Beim 1-tägigen Kurs ist eine Teilnahme am 1. Tag erforderlich. Die Prüfung wird dann bereits am Ende des 1. Tages abgelegt.

Inhalt

- Tierschutzrechtliche Vorschriften
- Tierschutztransportverordnung
- Grundlagen der Anatomie und der Physiologie
- Ernähren und Pflegen von Tieren
- Transportfähigkeit von Tieren
- Technik verschiedener Transportmittel
- Be- und Entladen von Tieren
- Maßnahmen zum Not-Töten von Tieren
- Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Tiertransporten

Der 2-tägige Lehrgang erfüllt die ab Januar 2008 geltenden Vorschriften der EU-Verordnung.

Hinweis

- Der eintägige Kurs beginnt am Freitag um 8 Uhr und endet etwa um 18 Uhr.
- Der zweitägige Kurs beginnt am Freitag um 8 Uhr und endet am Samstag etwa um 15.30 Uhr.

i Hinweis zur Anmeldung

Bei der Anmeldung geben Sie bitte an, welche Tierarten Sie transportieren werden. Die Prüfung bezieht sich auf diese Tierarten, die dann auch auf der Prüfungsbescheinigung aufgeführt sind. Das Veterinäramt stellt somit den Befähigungsnachweis nur für die in der Prüfungsbescheinigung (Anmeldung) genannten Tierarten aus! Bitte beachten Sie deshalb: Wenn Sie zu einem späteren Zeitpunkt weitere Tierarten transportieren wollen, muss der Befähigungsnachweis gegebenenfalls durch einen zusätzlichen Kurs mit Prüfung erweitert werden.

Praktische Prüfungsvorbereitung für Auszubildende der Landwirtschaft

Termine

28.04. bis 29.04.2025

16.06. bis 17.06.2025

Dauer: 2 Tage

8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Lehrgangsbeginn

am 1. Tag um 8.30 Uhr

Gebühr

179,00 EUR / Teilnehmer*in

Die Lehrgangsgebühr ist umsatzsteuerbefreit, zzgl. Verpflegung und Übernachtung plus der gesetzlich gültigen MwSt.

Im Veranstaltungspaket enthalten:

Lehrmittel, Verbrauchsmaterial,
Prüfungsgebühr

Verpflegung + Unterkunft
(siehe Anmeldeformular)

Zielgruppe

**Auszubildende der Landwirtschaft,
Fachkraft Agrarservice, Landwirt-
schaftsfachwerker*innen, Tierwirt-
schaft, Pferdewirt*in**

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Der Lehrgang vermittelt den Auszubildenden die prüfungsrelevanten Inhalte der praktischen Abschlussprüfung. Dabei werden die Themen der praktischen Prüfung als Prüfungssituation simuliert und in Kleingruppen durchgeführt. Mögliche Defizite der Auszubildende bei einzelnen Themen können durch die ausreichende Zeit während des Lehrgangs gezielt behoben werden.

Die Wiederholung der praktischen Inhalte sichert die Handlungskompetenz und führt zu einer erfolgreichen praktischen Abschlussprüfung.

Eine besondere Bedeutung in diesem Kurs bekommt zusätzlich die Arbeitssicherheit und Unfallverhütung.

Abschluss

Der*Die Teilnehmer*in erhält eine DEULA-Bescheinigung.

Inhalt

Die Praxis dient dazu, die Geräte richtig anzubauen, die Grundeinstellungen richtig vorzunehmen, die Abdreprobe bzw. das Auslitern richtig durchzuführen, die Maschine richtig abbauen ohne dabei den Fokus auf die Vorschriftsmäßigkeit sowie auf den Arbeitsschutz zu verlieren.

- Erläuterung der möglichen Prüfungsfragen
- Praxis:
 - Sätechnik
 - Düngetechnik
 - Bodenbearbeitung (Pflug)
 - Pflanzenschutz
 - Futterwertetechnik
 - Schleppertechnik
- Klärung offener Fragen
- Abschlussgespräch

Teilnahmevoraussetzungen

- Führerschein: Klasse: T oder B
- Arbeitskleidung inkl. Sicherheitsschuhe- oder stiefel
- Handschuhe
- Wetterfeste Kleidung
- Meterstab
- Taschenrechner

i Hinweis

An diesem Termin können max. 24 Teilnehmer*innen beschult werden. Die Teilnehmer*innen werden nach Eingang der Anmeldung berücksichtigt.

DiWenkla

Modul 1: Einführung in Spurführungssysteme

Termine

07.10. bis 08.10.2024

06.10. bis 07.10.2025

Dauer: 2 Tage

8:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühr

Das Seminar ist kostenfrei

und wird gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und ist Teil des Projektes „Digitale Wertschöpfungsketten für eine nachhaltige kleinstrukturierte Landwirtschaft (DiWenkLa)“

Kosten entstehen für die Tagesverpflegung in Höhe von 59,50 EUR / Teilnehmer*in

Zielgruppe

Personen ohne Vorkenntnisse in Bezug auf Spurführungssysteme, interessierte Personen und Personen die ein Spurführungssystem anschaffen möchten

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Das Modul vermittelt Ihnen einen Einstieg in den Aufbau, Funktionsweise und Bedienung von Spurführungssystemen.

Abschluss

Der*Die Teilnehmer*in erhält eine DEULA-Bescheinigung.

Inhalt

Theorie:

- Vor- und Nachteile von Spurführungssysteme
- Einsatzmöglichkeiten
- Genauigkeit von Spurführungssysteme
- Funktionsweise
- Systemunterschiede
- Praktische Übungen an verschiedenen Schleppermarken mit Spurführungssystemen

Partner

- Universität Hohenheim
- Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

<https://diwenkla.uni-hohenheim.de/startseite>

Teilnahmevoraussetzungen

- Sicherheitsschuhe- oder stiefel
- Ggf. Arbeitskleidung
- Wetterfeste Kleidung

i Hinweis

Da die Teilnehmerzahl auf 10 Personen begrenzt ist, bitten wir um frühzeitige Anmeldung. Wir berücksichtigen die Anmeldungen in der Reihenfolge Ihres Eingangs.

DiWenkla

Modul 2: Datenaustausch und Maschinenkommunikation

Termine

09.10.2024

08.10.2025

Dauer: 1 Tag

8:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühr

Das Seminar ist kostenfrei

und wird gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und ist Teil des Projektes „Digitale Wertschöpfungsketten für eine nachhaltige kleinstrukturierte Landwirtschaft (DiWenkla)“

Kosten entstehen für die Tagesverpflegung in Höhe von 29,75 EUR / Teilnehmer*in

Zielgruppe

Personen mit Vorkenntnissen bei Spurführungssystemen

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Vertiefungsseminar im Umgang mit FMIS und Traktoren.

Abschluss

Der*Die Teilnehmer*in erhält eine DEULA-Bescheinigung.

Inhalt

- Anschaffungsgründe für ein FMIS
- Unterschiede von FMIS
- Vor- und Nachteile von FMIS
- Erstellung eines Auftrages im FMIS
- Praktische Übungen an verschiedenen Schleppermarken im Umgang mit ISO-XML-Dateien (Import, Export von Aufträgen)

Partner

- Universität Hohenheim
- Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

<https://diwenkla.uni-hohenheim.de/startseite>

Teilnahmevoraussetzungen

- Sicherheitsschuhe- oder stiefel
- Ggf. Arbeitskleidung
- Wetterfeste Kleidung

Hinweis

Da die Teilnehmerzahl auf 10 Personen begrenzt ist, bitten wir um frühzeitige Anmeldung. Wir berücksichtigen die Anmeldungen in der Reihenfolge Ihres Eingangs.

DiWenkla

Modul 3: ISOBUS

Termine

10.10.2024

09.10.2025

Dauer: 1 Tag

8:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühr

Das Seminar ist kostenfrei

und wird gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und ist Teil des Projektes „Digitale Wertschöpfungsketten für eine nachhaltige kleinstrukturierte Landwirtschaft (DiWenkla)“

Kosten entstehen für die Tagesverpflegung in Höhe von 29,75 EUR / Teilnehmer*in

Zielgruppe

Personen mit Vorkenntnissen bei Spurführungssystemen

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Das Modul vermittelt Ihnen einen Einstieg in die Möglichkeiten von ISOBUS.

Abschluss

Der*Die Teilnehmer*in erhält eine DEULA-Bescheinigung.

Inhalt

- Aktuelle Funktionen und Möglichkeiten bei ISOBUS-Geräten
- Implementierung eines ISOBUS-Gerätes auf ein Traktor-Terminal
- Visualisierung von Ein- und Zweiterminallösungen
- Demonstrationen von ISOBUS-Joysticks

Partner

- Universität Hohenheim
- Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

<https://diwenkla.uni-hohenheim.de/startseite>

Teilnahmevoraussetzungen

- Sicherheitsschuhe- oder stiefel
- Ggf. Arbeitskleidung
- Wetterfeste Kleidung

i Hinweis

Da die Teilnehmerzahl auf 6 Personen begrenzt ist, bitten wir um frühzeitige Anmeldung. Wir berücksichtigen die Anmeldungen in der Reihenfolge Ihres Eingangs.

DiWenkla

Modul 4: Applikationskarten-Management

Termine

15.10.2024

16.10.2024

17.10.2024

22.10.2024

23.10.2024

13.10.2025

14.10.2025

15.10.2025

20.10.2025

21.10.2025

Dauer: 1 Tag

8:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühr

Das Seminar ist kostenfrei

und wird gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und ist Teil des Projektes „Digitale Wertschöpfungsketten für eine nachhaltige kleinstrukturierte Landwirtschaft (DiWenkLa)“

Kosten entstehen für die Tagesverpflegung in Höhe von 29,75 EUR / Teilnehmer*in

Zielgruppe

Personen mit Vorkenntnissen bei Spurführungssystemen & ISOBUS

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Das Modul vermittelt Ihnen die Grundlagen zur teilflächenspezifischen Bewirtschaftung.

Abschluss

Der*Die Teilnehmer*in erhält eine DEULA-Bescheinigung.

Inhalt

Theorie:

- Praxisrelevanz von teilflächenspezifischer Bewirtschaftung – Erfahrungsaustausch
- Vor- und Nachteile der teilflächenspezifischen Bewirtschaftung sowie Applikationskarten
- Ursachen für Heterogenität der Felder
- Informationsgewinnung für die Erstellung von Applikationskarten
- Voraussetzungen an die Maschinen zur teilflächenspezifischer Bewirtschaftung

Praxis:

- Erstellen einer Applikationskarte
- Strategieentscheidung
- Export einer Applikationskarte
- Durchführen /Abspielen /Abarbeiten einer Applikationskarte
- Dokumentation einer Applikationskarte

Partner

- Universität Hohenheim
- Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

<https://diwenkla.uni-hohenheim.de/startseite>

Teilnahmevoraussetzungen

- Sicherheitsschuhe- oder stiefel
- Ggf. Arbeitskleidung
- Wetterfeste Kleidung

Hinweis

Da die Teilnehmerzahl auf 6 Personen begrenzt ist, bitten wir um frühzeitige Anmeldung. Wir berücksichtigen die Anmeldungen in der Reihenfolge Ihres Eingangs.

DiWenkla

Modul 5: Section Control

Termine

neue Termine werden bekannt gegeben

Dauer: 1 Tag

8:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühr

Das Seminar ist kostenfrei

und wird gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und ist Teil des Projektes „Digitale Wertschöpfungsketten für eine nachhaltige kleinstrukturierte Landwirtschaft (DiWenkla)“

Kosten entstehen für die Tagesverpflegung in Höhe von 29,75 EUR / Teilnehmer*in

Zielgruppe

Personen mit Vorkenntnissen bei Spurführungssystemen & ISOBUS

Link zur Anmeldung



Zum Seminar

Das Modul vermittelt Ihnen die Grundlagen im Umgang mit SectionControl.

Abschluss

Der*Die Teilnehmer*in erhält eine DEULA-Bescheinigung.

Inhalt

Theorie:

- Grundlagen und Begriffsdefinitionen
- Geräte-Geometrien
- Schaltzeitpunkte
- Verzögerungszeiten
- Überlappungsgrad und -toleranz
- Weitere Einflussfaktoren/Einstellungsmöglichkeiten

Praxis:

- Einstellung von Geräte-Geometrien, Schaltzeitpunkt, Verzögerungszeiten, Überlappungsgrad und -toleranz

Partner

- Universität Hohenheim
- Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

<https://diwenkla.uni-hohenheim.de/startseite>

Teilnahmevoraussetzungen

- Sicherheitsschuhe- oder stiefel
- Ggf. Arbeitskleidung
- Wetterfeste Kleidung

i Hinweis

Da die Teilnehmerzahl auf 6 Personen begrenzt ist, bitten wir um frühzeitige Anmeldung. Wir berücksichtigen die Anmeldungen in der Reihenfolge Ihres Eingangs.

Beratung und finanzielle Förderung

Bildungsgutschein

Sie wollen sich beruflich weiterbilden oder z. B. einen Berufsabschluss im Bereich Garten- und Landschaftsbau erwerben?

Unsere Kurse für die berufliche Weiterbildung sind zertifiziert und für die Förderung mit Bildungsgutscheinen zugelassen. Bei Vorlage der entsprechenden Voraussetzungen können Sie deshalb von Ihrer Arbeitsagentur bzw. Ihrem Jobcenter einen Bildungsgutschein erhalten, den Sie bei uns einlösen können.

Sie sind sich noch nicht sicher, für welche Maßnahme Sie sich entscheiden sollen?

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf und vereinbaren einen Gesprächstermin: wir beraten Sie gerne!

Qualifizierungschancengesetz

Weiterbildung gering qualifizierter Beschäftigter in Unternehmen

Sie sind in einem Betrieb beschäftigt und wollen beruflich weiterkommen? An Ihren bisherigen Arbeitsplatz werden künftig höhere Anforderungen gestellt? Ihr*e Arbeitgeber*in möchte auf Sie als Mitarbeiter*in nicht verzichten und unterstützt Ihre Bereitschaft zur beruflichen Weiterbildung?

Die Arbeitsagenturen können in solchen Situationen mit dem Programm Qualifizierungschancengesetz Ihre Weiterbildung gezielt fördern. Qualifizierung und berufliche Weiterbildung können hier in der Regel unter Berücksichtigung betrieblicher und privater Interessen und Möglichkeiten durchgeführt werden.

AZAV Zertifizierung

Einige Lehrgänge sind vollständig AZAV zertifiziert und können über einen Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder des Jobcenters bis zu 100 % gefördert werden.



Bildungsberatung

Weitere Informationen über die Fördermöglichkeiten durch die Agenturen für Arbeit erhalten Sie über unseren Bildungsberater, er berät Sie auch gern individuell.

Anfragen richten Sie bitte unter: office@deula-bw.de oder rufen uns unter 07021 48558-0 an.

Naturstein Zentrum Alb



S, R, T, Bader

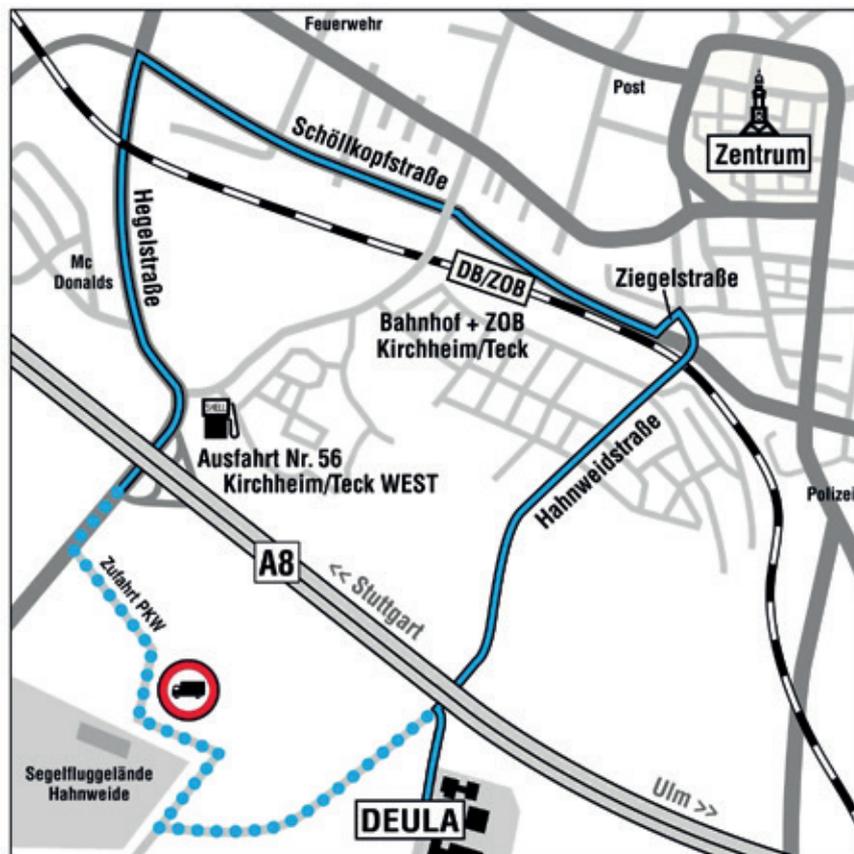
SRT Bader GmbH & Co. KG
An der Steige 16
72584 Hülben
Tel. 07125 / 53 52

info@naturstein-zentrum-alb.de
info@saugbagger24.com



Saugbagger24

Anfahrt



Anreise mit dem Auto:

- von der A8 kommend nehmen Sie die Ausfahrt „Kirchheim/Teck-West“
- links Richtung „Nürtingen/Reudern“
- nach ca. 400 m links Richtung „Hahnweide/Segelflugplatz“
- der Straße folgend bis zum Parkplatz Segelflugplatz
- hier scharf links Richtung DEULA, dann noch einmal scharf rechts
- Parkplatz DEULA

Anreise mit der Bahn:

Vom Hauptbahnhof Stuttgart mit der S-Bahn S1 Richtung Kirchheim/Teck.

DEULA Shuttle Service: DEULA - Bahnhof Kirchheim/Teck - DEULA:

Unser Shuttle fährt montags um 8:15 Uhr und um 8:45 Uhr zum Bahnhof (Taxi-Stand).

Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr.



Anmeldeformular

DEULA
Baden-Württemberg gGmbH
Hahnweidstraße 101
73230 Kirchheim/Teck

Telefon 0 70 21 4 85 58-0
Telefax 0 70 21 4 85 58-15
E-Mail office@deula-bw.de

Datum Seminar	Seminarthema Kurtitel	Teilnehmer*in (Name, Vorname, Straße, PLZ, Ort, Geburtsdatum, Tel.-Nr. oder Mailadresse)	Seminargebühr EUR

Unterkunft

Einzelzimmer p.P. / Nacht
Doppelzimmer p.P. / Nacht

Gästehaus (DU, WC)

49,00 EUR²
39,00 EUR²

An- / Abreise

Verpflegung

Frühstück: EUR 8,90¹
Mittagessen: EUR 13,90³
Abendessen: EUR 9,90¹
Tagesverpflegung: EUR 25,00^{3,4}

- ¹ Bei Teilnehmer*innen über 18 Jahren zzgl. dem jeweils gültigen MwSt.-Satz auf Unterkunft und Verpflegung.
- ² zzgl. Abendessen und Frühstück
- ³ Lehrgänge können nicht ohne Verpflegung gebucht werden.
- ⁴ Diese beinhaltet pro Person und Tag: Kaffeepause und Butterbrezeln am Vormittag, Mittagessen und Kaffeepause mit süßem Gebäck am Nachmittag

Rechnungsadresse: _____

Name der Berufsgenossenschaft: _____

E-Mail-Adresse für Anmeldebestätigung: _____

Die Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen für Seminar- und Zimmerreservierungen der DEULA Baden-Württemberg gGmbH finden Sie unter: www.deula-bw.de/agb sowie die Datenschutz-Informationen DSGVO: www.deula.de > Datenschutzerklärung

Diese habe ich gelesen und erkläre mich mit der Einbeziehung in das Vertragsverhältnis einverstanden.

Absender / Stempel

Ort / Datum und Unterschrift

Bitte füllen Sie das Anmeldeformular vollständig aus und senden Sie dieses per E-Mail / Fax an uns zurück. Oder nutzen Sie das Anmeldeformular unter www.deula-bw.de. Hier haben wir für jedes Seminar den aktuellen Buchungsstand (z. B. ausgebucht) hinterlegt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen der DEULA Baden-Württemberg GmbH

1. Anmeldung zu allgemeinen Seminaren

Die Anmeldung zu den Seminaren muss schriftlich erfolgen und ist rechtsverbindlich bis zur Anmeldebestätigung oder Absage durch die DEULA. Auch bei einer Kostenübernahme durch Dritte haftet der Anmeldende für alle Kosten. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldebestätigung

Erst mit der Anmeldebestätigung, die dem Kunden rechtzeitig vor Seminarbeginn übermittelt wird, kommt der Vertrag zustande.

2. Anmeldung zu kundenspezifischen Seminaren

Bei kundenspezifischen Seminaren erhält der Kunde nach Annahme unseres Angebotes grundsätzlich eine schriftliche Auftragsbestätigung. Damit wird unser Angebot rechtsverbindlich und der Vertrag kommt einschließlich aller vereinbarten Leistungen zustande.

3. Anmeldung zu Seminaren mit Bildungsgutschein

Die Deula schließt mit dem Kunden auf der Grundlage des eingelösten Bildungsgutscheines einen Qualifizierungsvertrag über die Bildungsmaßnahme. Mit der Unterzeichnung wird die Anmeldung rechtsverbindlich und der Vertrag kommt zustande.

4. Miete von Seminarräumen und/oder Lehrhallen

Die Räumlichkeiten werden bis zu dem im Angebot genannten Termin reserviert. Mit Annahme des Angebotes erhält der Kunde grundsätzlich eine schriftliche Buchungs- und Auftragsbestätigung. Damit wird unser Angebot rechtsverbindlich und der Vertrag kommt mit allen vereinbarten Leistungen zustande.

5. Zugangsvoraussetzungen bei Seminaren

Der*Die Teilnehmer*in gewährleistet, dass er die jeweils erforderlichen Zugangsvoraussetzungen erfüllt. Bei kundenspezifischen Seminaren gewährleistet der Auftraggeber (Arbeitgeber der Teilnehmer), dass seine an der Schulung teilnehmenden Mitarbeiter*innen die geforderten Zugangsvoraussetzungen erfüllen. Sofern Nachweise aufgrund rechtlicher Bestimmungen bzw. berufsgenossenschaftlicher Vorgaben notwendig sind, wie z.B. arbeitsmedizinische Untersuchungen, müssen diese Dokumente vor Unterrichtsbeginn der Deula vorgelegt werden.

Der Deula obliegt keine Pflicht zur Überprüfung der Einhaltung dieser Vorschriften bei Lehrgangsbeginn.

Ist eine Teilnahme aufgrund nicht vorliegender Nachweise nicht möglich, behalten wir uns vor, 100% der Lehrgangsgebühren sowie ggf. 100% der Kosten für Unterkunft und/oder Verpflegung in Rechnung zu stellen.

6. Rücktrittsrecht bei Seminaren

Es besteht ein kostenfreies Rücktrittsrecht vom Vertrag bis 14 Tage vor Seminarbeginn. Ansonsten werden 50% der Seminarkosten und ggf. 100% der Übernachtungs- und / oder Verpflegungskosten berechnet.

Bei kurzfristigen Absagen (weniger als 3 Tage vor Lehrgangsbeginn) behalten wir uns vor, 100% der Kosten in Rechnung zu stellen. Dem Teilnehmer bleibt es überlassen, einen eventuellen geringeren Schaden nachzuweisen. Die Rücktrittserklärung ist schriftlich einzureichen. Es kann ohne Mehrkosten eine Ersatzperson benannt werden.

7. Rücktrittsrecht bei Seminaren mit Förderung über Bildungsgutschein

Ein kostenfreier Rücktritt vom Qualifizierungsvertrag ist innerhalb von 14 Tagen nach Unterzeichnung möglich, längstens jedoch bis zum Beginn des Seminars, sowie bei Wegfall der Förderung nach dem SGB.

Die Rücktrittserklärung muss schriftlich erfolgen.

Mündliche oder fernmündliche Rücktrittserklärungen sind nichtig. Der Rücktritt kann erstmals zum Ende der ersten drei Monate ab Seminarbeginn erklärt werden, danach jeweils zum Ende der nächsten drei Monate. Sofern ein Seminar in Abschnitten bzw. Modulen durchgeführt wird, die kürzer als drei Monate sind, ist ein Rücktritt zum Ende eines Abschnittes bzw. Modules ebenfalls möglich. Der Rücktritt muss nicht begründet werden.

8. Rücktrittsrecht bei Vermietung von Seminarräumen und Lehrhallen

Es besteht ein kostenfreies Rücktrittsrecht bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Bei kurzfristigen Absagen (weniger als 3 Tage vor Veranstaltungsbeginn) behalten wir uns vor, 100% der Kosten gemäß dem in der Auftragsbestätigung genannten Betrag zu berechnen.

9. Kündigung

Bei mangelnden Leistungen sowie hohen Fehlzeiten des Teilnehmers ist die Deula berechtigt, den Vertrag mit ihm zu kündigen.

Die DEULA ist berechtigt, bei Unterschreitung einer von ihr bestimmten Mindestzahl von Seminarteilnehmer*innen, den Seminarbeginn auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben, bzw. das Seminar abzusagen.

Eine Absage kann auch sehr kurzfristig erfolgen, z.B. bei Erkrankung des Referenten oder bei höherer Gewalt. In diesem Fall wird der Teilnehmer umgehend benachrichtigt.

Der Teilnehmer ist dann berechtigt, den Vertrag zu kündigen. Bereits gezahlte Seminargebühren werden erstattet oder auf Wunsch des Teilnehmers für ein späteres Seminar gutgeschrieben.

Die Deula haftet nicht für Kosten des Teilnehmers im Zusammenhang mit einer Verschiebung oder Absage eines Seminars. Die DEULA behält sich grundsätzlich das Recht des Austausches von Referenten vor.

10. Haftung

Unterricht und praktische Übungen werden so gestaltet, dass ein aufmerksamer Teilnehmer das Seminarziel erreichen kann. Für den Seminarerfolg haftet die DEULA nicht.

Für private Gegenstände von Teilnehmer*innen übernimmt die DEULA keine Haftung. Ausnahmen sind nur der Nachweis von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

11. Urheberrecht

Alle Rechte, auch Übersetzungen, Vervielfältigungen und Nachdruck von Seminarunterlagen oder Teilen davon, verbleiben bei der DEULA. Eine Audio- und / oder Videoaufnahme irgendeines Teiles der Seminare ist ohne ausdrückliche Genehmigung nicht gestattet.

Teilnehmer an Seminaren mit EDV-Bestandteilen haben für die Dauer des Seminars ein nicht ausschließliches und nicht übertragbares Nutzungsrecht an der zur Verfügung stehenden Hard- und Software.

Der Teilnehmer darf die auf den Rechnern befindliche Software weder ganz noch teilweise kopieren oder in sonstiger Weise Dritten zugänglich machen.

12. Allgemeines

Bescheinigungen

Bescheinigungen, Zeugnisse, Zertifikate und Befähigungsnachweise bleiben bis zur vollständigen Bezahlung von Seminar-, Aufenthalts- und/oder Verpflegungskosten unser Eigentum.

Datenspeicherung

Die Teilnehmer sind einverstanden, dass personenbezogene Daten für Zwecke der Seminarabwicklung und für spätere Informationen durch die DEULA in der EDV erfasst und verarbeitet werden. Sie sind informiert und einverstanden, dass die Hauseingänge der Deula sowie das Hofgelände aus Sicherheitsgründen mit einer Videoaufzeichnungsanlage überwacht werden.

Haus- und Unterrichtsordnung

Die Teilnehmer erkennen die Haus- und Unterrichtsordnung als für sie verbindlich an. Die Haus- und Unterrichtsordnung kann auch auf der Internetseite der Deula (www.deula-kirchheim.de) unter „Downloads“ eingesehen werden. Sie wird ferner am 1. Unterrichtstag besprochen und liegt zusätzlich in den Gästezimmern aus.

Die Hausordnung ist im Interesse eines geordneten Unterrichts- und Seminarbetriebes einzuhalten. Die Unterrichtszeiten sind verpflichtend. Minderjährige benötigen für Fehlzeiten eine Entschuldigung der Erziehungsberechtigten. Für versäumten Unterricht besteht kein Nachholanspruch.

Ordnung, Sauberkeit und Höflichkeit werden als selbstverständlich angesehen. Grobe oder wiederholte Verstöße und Zuwiderhandlungen gegen die Haus- und Unterrichtsordnung können zum Ausschluss aus dem Seminar führen. Ein Anspruch auf Kostenerstattung besteht dann nicht. Die Kosten bleiben in voller Höhe fällig.

Bei Minderjährigen haften die Erziehungsberechtigten für Sachschäden, sowie für anfallende Seminarkosten. Sondervereinbarungen gelten nur nach schriftlicher Bestätigung durch die DEULA.

Bei einer etwaigen rechtlichen Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) bleiben die übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

Kirchheim unter Teck, 01.01.2010



Melden Sie
sich über die
QR-Codes
direkt an!



www.deula-bw.de



*Lernen
und Erleben*

DEULA Baden-Württemberg gGmbH
Bildungszentrum für Agrar- und Umwelt-
technik, Garten- und Landschaftsbau

Hahnweidstraße 101
73230 Kirchheim unter Teck
Telefon +49 (0) 7021 / 48558-0
office@deula-bw.de

BEREIT FÜR DIE ZUKUNFT?



Das intelligente Bewässerungssystem.
Selbstversorgend, sicher und ganzjährig!



www.hideandgrow.de

 zum Imagefilm



Eine Initiative der



hide and grow GmbH
Carl-Zeiss-Str. 13
74078 Heilbronn
+49 160 97 08 69 45